ZAHNÄRZTLICHER
anzeiger

Juni 2008_13

Zahnärztlicher Bezirksverband München Stadt und Land, Körperschaft des öffentlichen Rechts

03_Editorial: In der PKV gärt es! ▌ 04_Interview mit Bruce Darnell ▌
05_Die Poliklinik für Kieferorthopädie der Münchner Zahnklinik stellt sich vor

„STATT ZU KLAGEN,
DASS WIR NICHT ALLES HABEN,
WAS WIR WOLLEN, SOLLTEN WIR LIEBER DAFÜR
DANKBAR SEIN, DASS WIR NICHT
ALLES BEKOMMEN, WAS WIR VERDIENEN.“
(Dieter Hildebrand)

B4993D, 54. Jahrgang, 23.06.08

druckzentrumoberland GmbH

Druckzentrum Oberland GmbH · Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3 · 82362 Weilheim

Druckzentrum Oberland GmbH
Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3
82362 Weilheim

Rechnungs- und Lieferadresse:

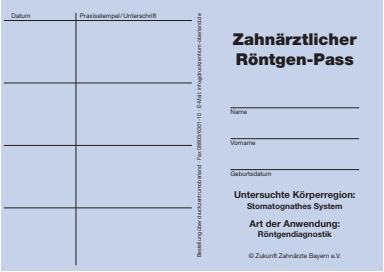
_____

_____

_____

_____

FAX - Nummer: 0881/92 54 91-10



Bestellung

hiermit bestelle ich den „Zahnärztlichen Röntgenpass“ zum Preis von:

☐	250 Stück	31,00 €
☐	500 Stück	47,00 €
☐	1.000 Stück	75,00 €

Die Preise verstehen sich zuzüglich Versandkosten (7,00 €)
sowie der derzeit gültigen Mehrwertsteuer in Höhe von 19%.

☐ Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab.
Die Rechnung liegt der Lieferung bei.

Bankverbindung: _____

Konto-Nummer: _____

BLZ: _____

☐ Der Betrag wird nach Erhalt der Ware und der Rechnung ausgeglichen.

Praxisstempel | Datum / Unterschrift

In der PKV gärt es!

Dr. Eckart Heidenreich

Gesundheitsministerin Ulla Schmidt kommt ihrem Ziel immer näher, die vermeintliche Ungleichheit zwischen dem Privaten Versicherungswesen und der gesetzlichen Krankenversicherung zu beseitigen. Das geht nicht von heute auf morgen, aber man muss ja schließlich Ziele vor Augen haben.

Im Jahre 2007 hat sich infolge der Gesundheitsreform die Anzahl der neu abgeschlossenen Vollversicherungen im Bereich der PKV von 116´ auf 59´ fast halbiert. Die immer wieder erhöhte Beitragsbemessungsgrenze und die seit Feb. 2007 geltende Regelung, dass man 3 Jahre über dieser Grenze verdient haben muss, dezimiert den Zustrom in die PKV. Die neu abgeschlossenen Policen für Zusatztarife vermögen diesen Trend nicht zu kompensieren, da sie nur 12,6 % der gesamten Prämieneinnahmen von ungefähr 29,5 Mrd Euro darstellen.

Der in der Gesundheitsreform erzwungene Basistarif, den die PKV quasi als Sozialtarif anbieten muss, ist in der PKV ein ungeliebtes Kind, weil Patienten, die im ersten Halbjahr 2009 in diesen Tarif wechseln, einen Teil ihrer Altersrückstellungen mitnehmen können. Besonders findige Unternehmen in der Branche haben allerdings die Hoffnung, mithilfe dieses Tarifs der Konkurrenz mehr Vollversicherte abzuwerben. So spekulieren sie darauf, dass unzufriedene Versicherte nach einem Pflichthalbjahr im Basistarif dann wieder in einen teureren und attraktiveren Volltarif wechseln. Die Mehrheit der Unternehmen lehnt aber solche Abwerbeschlachten ab und wird beim Gesetzgeber vorstellig, um eine Verlängerung der Bindefrist auf zwei Jahre zu erreichen. Gesundheits- und Finanzministerium sowie Finanzaufsicht sind sich auf Arbeitsebene einig, es fehlt aber noch die Zustimmung der Minister. Positiver Nebeneffekt für uns Leistungserbringer dürfte sein, dass dieser Tarif (dann) noch unattraktiver wird, wenn man für zwei Jahre an das magere Leistungsspektrum gebunden ist.

Waren bislang aus dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) und dem PKV-Verband verständlicherweise nur Klagen über die neuen gesetzlichen Regelungen zu hören, so existiert ein internes Papier der Unternehmen Axa, Allianz und Ergo, die sich zu Vorreitern der Abschaffung der privaten Krankenversicherung machen. Verwundert reibt man sich die Augen und sucht nach den Motiven. Diesem Papier zufolge sollen alle Krankenversicherer, privat wie gesetzlich, künftig Einheitsprämien unabhängig von Geschlecht und Alter anbieten, ähnlich dem Grundsicherungsmodell der CDU. Ergänzend dazu würden dann private Zusatzversicherungen für Leistungen angeboten, die der Grundtarif nicht abdeckt. Dadurch würde in Zukunft die Trennung zwischen Kassen und Privaten vollständig aufgehoben. Unschwer ist bei näherem Hinsehen zu erkennen, dass börsennotierte Unternehmen wie die Allianz, deren Geschäftsmodell wegen einer großen Anzahl Altverträge in der Krise ist, mit solchen drastischen Lösungen den Befreiungsschlag suchen. Heftiger Widerstand kommt aus den Reihen der mehr genossenschaftlich orientierten Unternehmen wie Debeka oder Signal/Iduna, die nicht renditeorientiert arbeiten und gut die Hälfte des Marktes abdecken.

Es wird interessant sein zu sehen, wo dieser Gärprozess einmal enden wird, wenn die letzten Bastionen, die geschleift werden sollen, sich auch noch selbst schleifen, wir Zahnärzte sollten uns jedenfalls möglichst früh dazu klar positionieren.

Ihr
Eckart Heidenreich

INHALT

Editorial 3
Interview mit Bruce Darnell. 4
Die Poliklinik für KFO stellt sich vor. 5
Die Renaissance der Wohnimmobilie. 8
Info zur Schuleinschreibung 10
Begabtenförderung Berufliche Bildung 12
Zukunft Zahnarztpraxis München 2008 13
Info-Veranstaltung 17
München zeigt Zähne: Sommerfortbildung. 17
Fortbildung des ZBV – 2008 18
Termine Abschlussprüfung 21
Montagsfortbildung. 22
Anmeldeformulare 23
Mitgliedsbeiträge 24
Änderung von Bankverbindungen . 24
Referat Berufsbegleitende Beratung 24
Änderung von Anschriften. 24
Sprechzeiten des ZBV. 24
Kollegen-Stammtisch 24
Notdienst und Bereitschaftsdienst. 25
Notdienst 25
Stellenangebote 26
Stellengesuche. 28
Fortbildung 29/30
Praxiskooperationen 30
Praxisabgabe/-suche 30
Impressum 31
Praxisräume 32
Dienstleistungen. 32
An- und Verkauf 32
Verschiedenes 32

Kurz-Interview mit Bruce Darnell am 05.06.08

Anlässlich seiner Zusage auf dem Kongress, „Zukunft Zahnarztpraxis München 2008“ im Fortbildungsteil Zahnärztliches Personal, eine Berufsmodenschau zu kommentieren, interviewte Dr. Michael Gleau Bruce Darnell.

Gleau: Herr Darnell, Ihr Name klingt als hätte ihn eine Casting-Agentur für Sie kreiert.

Darnell: *Nein, das ist mein Geburtsname, den mir meine Eltern gegeben haben.*

Gleau: Neben einem perfekten Aussehen und Outfit haben Sie schöne weiße und gepflegte Zähne. Wieviel Wert legen Sie auf Ihre Zahnpflege?

Darnell: *Ich lege darauf viel Wert. Zwei- bis dreimal am Tag putze ich mir die Zähne, egal wieviel Stress ich vor oder hinter der Bühne habe. Schöne und gepflegte Zähne gehören zu einem perfekten Lächeln und einem perfekten Face.*

Gleau: Gutes Aussehen und eine gute Figur. Wie wichtig ist das in Ihrem Beruf?

Darnell: *Beides ist gleich wichtig in meinem Beruf, aber ausschlaggebend ist der Charakter eines Menschen. Ohne Charakter kann es in Wirklichkeit nie einen perfekten Menschen geben. Es gehört alles zusammen. Nur Schönheit allein hat auf Dauer keine positive Wirkung.*

Gleau: Am 11.07.08 werden Sie in München eine Berufsmodenschau begleiten und kommentieren, d.h. zahnmedizinische Fachangestellte, Zahnärztinnen und Zahnärzte werden in Berufskleidung auf einer Bühne vor Ihnen auftreten. Wie finden Sie das?

Darnell: *Mit Berufsmoden kam ich beruflich noch nie in Kontakt. Ich stelle es mir ungemein spannend vor, diesen Aspekt in einer Zahnarztpraxis zu beleuchten und zu kommentieren und freue mich schon auf München.*

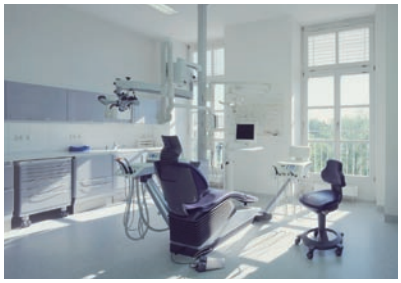
Gleau: Und wir freuen uns auf Sie, ich bin sicher, dass Sie nicht nur für die Damen ein Publikums-Highlight darstellen.

Die Poliklinik für Kieferorthopädie am Klinikum der LMU München stellt sich vor

Modern in Ausstattung, Lehre und Forschung

Einweihungsfeier am 29. April 2008. Foto: St. Rupperti

Zum Abschluss der fünfjährigen Umbau- und Sanierungsarbeiten wurde Ende April 2008 die neugestaltete Zahnklinik des Klinikums der Ludwig-Maximilians-Universität München in der Goethestrasse 70 feierlich eingeweiht. Zu diesem Anlass konnten die herausragenden Leistungen gewürdigt werden, die während der Bauzeit von unseren Patienten, den Studierenden der Zahnheilkunde und den Mitarbeitern der drei Polikliniken im Haus, der Zahnerhaltung und Parodontologie (Direktor Prof. Dr. Reinhard Hickel), der Zahnärztlichen Prothetik (Direktor Prof. Dr. Dr.h.c. Wolfgang Gernet) und der Kieferorthopädie (Direktorin Prof. Dr. Ingrid Rudzki), täglich eingefordert werden mußten: Flexibilität, Aufgeschlossenheit, Konzentration, Toleranz und unendlich viel Geduld.



Behandlungsraum im Spaltzentrum. Foto: I. Scheffler

Nachdem sich in der Ausgabe 9 des Zahnärztlichen Anzeigers die Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik präsentiert hat, legt die Poliklinik für Kieferorthopädie heute ihr Leistungsspektrum vor.

Die Kieferorthopädie beschäftigt sich mit der Diagnose, Prophylaxe, Therapie und Retention von Fehlstellungen der Zähne und der Kiefer ebenso wie mit Störungen der Kaufunktion im Milch-, Wechsel- und bleibenden Gebiss. Die kieferorthopädischen Aufgaben betreffen die Korrektur von Zahnfehlstellungen mit Harmonisierung des Gebisses vor allem während der Entwicklungs- und Wachstumszeit des Patienten unter Beachtung von funktionellen wie ästhetischen Kriterien. Eine weit gespannte Palette abnehmbarer und festsitzender kieferorthopädischer Geräte, von der Funktionskieferorthopädie bis hin zur Lingualtechnik, steht zur Erlangung einer individuell optimalen Qualität des Kauorgans zur Verfügung.

In der Poliklinik für Kieferorthopädie sind zurzeit 10 wissenschaftliche Mitarbeiter mit dem Auftrag für Lehre, Forschung und Patientenbetreuung betraut. Sie werden von 19 nicht wissenschaftlichen Mitarbeitern unterstützt, ebenso wie von acht Stipendiaten und fünf Lehrbeauftragten.

Lehre: Kieferorthopädische Aus- und Weiterbildung

Die kieferorthopädische Ausbildung der Zahnmedizinstudenten erfolgt nach dem Physikum in vier klinischen Semestern; Vorlesungen, Seminare und Kurse stellen dabei die traditionellen, durch die Approbations- und Studienordnung vorgegebenen Modalitäten zur Wissensvermittlung dar. Neue Lehrkonzepte wie problem-orientiertes Lernen und E-Learning werden zusammen mit anderen bayerischen Universitäten im Rahmen der „Virtuellen Hochschule Bayern“ (VHB) seit Winter-

Der kieferorthopädische Behandlungsraum. Foto: St. Hartmann

semester 2007/08 realisiert. Diese Lehrformen haben in der Kieferorthopädie in München Tradition und sind hier schon in früheren Jahren als Pionierleistungen erbracht worden. Mit der Renovierung der Zahnklinik, die für die Studenten auch einen neu ausgestatteten Computer-Lernraum brachte, sowie durch die immer höhere Verfügbarkeit von Hochgeschwindigkeits-Internet am häuslichen Arbeitsplatz, ist der Weg frei für internetbasierte virtuelle Lehr- und Lernangebote, die den Studenten kieferorthopädische Inhalte zeitlich und örtlich unabhängig zur Verfügung stellen.

Die kieferorthopädische Weiterbildung bezieht sich auf die postgraduale Lehre, die nach einem in Bayern erforderlichen allgemeinzahnärztlichen Vorbereitungsjahr, drei Jahre fachbezogen vollamtlich und ganztägig praktische und theoretische Kenntnisse vermittelt. Seit 2004 wird ein strukturiertes Weiterbildungskonzept „Curriculum Kieferorthopädie“ in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landeszahnärztekammer und den vier Bayerischen Universitätskliniken Erlangen, München, Regensburg, Würzburg umgesetzt, wobei der theoretische Part nach den Kriterien des Erasmus-Programmes aufgebaut ist. Das erfolgreich abgelegte Prüfgespräch führt zum von der bayerischen Landeszahnärztekammer verliehenen Titel „Fachzahnarzt für Kieferorthopädie“.

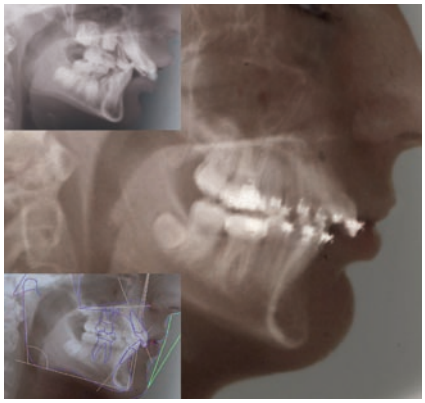
Patientenbetreuung: Langzeitversorgung, zumeist interdisziplinär

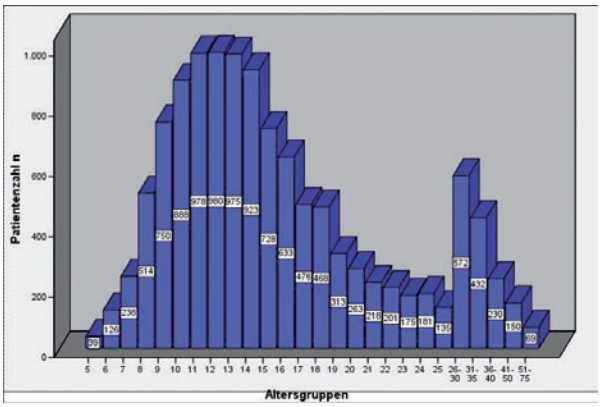
Insgesamt versorgt die Kieferorthopädie an der LMU-München über 2000 Patienten, die in einer Langzeitbehandlung von zumeist drei bis vier Jahren betreut werden müssen. 79 % der Patienten (ohne Spaltzentrum) sind Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr, 21 % befinden sich im Erwachsenenalter.

Ein wichtiger Part der ambulanten Patientenversorgung nehmen die *Spezialambulanzen* ein, vor allem die Behandlung von kieferorthopädischen Patienten in enger Zusammenarbeit mit der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie im Haus (Direktor Prof. Dr. Dr. Michael Ehrenfeld), der HNO-Heilkunde mit Phoniatrie, Pädaudiologie sowie Logopädie. Weiterhin sind in das interdisziplinäre Behandlungskonzept die Anästhesie, Genetik, Pädiatrie, Psychologie und die zahnärztlichen Fachbereiche im Haus, die Zahnerhaltung & Parodontologie sowie die Zahnärztliche Prothetik einbezogen.

In dem 1992 in der Kieferorthopädie reinstitutionalisierten *Spaltzentrum*, 2003 bis 2005 neu eingerichtet und offiziell im März 2006 eingeweiht, werden Patienten mit angeborenen Gesichts- und Kieferanomalien, Dysplasien und Dyskinesien, insbesondere Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalten, behandelt. Grundmerkmal der Behandlung dieser Patienten ist eine kontinuierliche interdisziplinäre Koordination. Der Kieferorthopädie kommt dabei eine zentrale und lenkende Rolle zu, beginnend direkt nach der Geburt über das Milch- und Wechselgebiss bis hin zum bleibenden Gebiss mit prä- und postchirurgischen kieferorthopädischen Interventionen.

Auch Patienten mit Trisomie 21 und jene mit cerebralen Bewegungsstörungen erhalten ebenfalls bereits ab den ersten Lebensmonaten in Zusammen-





Langzeitdokumentation einer KFO-Behandlung und Altersgruppengrößen bei einer Querschnittsstudie.
Bilder: I. Rudzki/ F. Gebhart

Kieferorthopädische Behandlung, Lingualtechnik. Foto: St. Hartmann

arbeit mit dem Kinderzentrum spezielle kieferorthopädische Therapien, die zur Verbesserung der Kaufähigkeit des Gebisses führen.

Erwachsene Patienten mit skelettalen Disharmonien werden in der *Dysgnathiesprechstunde* interdisziplinär beraten. Liegt die Indikation für eine chirurgische Umstellungsosteotomie vor, erfolgen prä- wie postchirurgisch entsprechende kieferorthopädische Maßnahmen, jeweils abgestimmt durch interdisziplinäre Koordination.

In die *Bläsersprechstunde* kommen Patienten aus der Musikhochschule München, wobei auf die Besonderheiten des Berufes mit speziellen Therapieformen eingegangen wird.

Forschung: Klinische, experimentell, Grundlagenforschung

Als kontinuierlicher Leitfaden der Forschung in München lässt sich für alle bisherigen Lehrstuhlinhaber im Fach Kieferorthopädie die Hinwendung zu diagnostischen Fragestellungen ebenso erkennen wie die Ermittlung des Wirkungsspektrums kieferorthopädischer Geräte. Durch Langzeitstudien an Patienten 20 bis 30 Jahre nach Behandlungsabschluss, an der Münchner Klinik möglich durch seit den 60iger Jahren sorgfältig gepflegte Behandlungsunterlagen wie Modelle, Röntgenbilder und Photographien mit KFO-Journalen, können Risiken für Funktion und Stabilität des Kauorgans erkannt und in Zukunft rechtzeitig eliminiert werden. Dabei gebührt der individuellen Variation des Gesichtsschädelaufbaus mit differenzierter Beachtung der Frontzahneinstellung sowie die realistische Einschätzung von wachstumsbedingten Veränderungen der Kieferbasen (Ober- und Unterkiefer) mit Abgrenzung zum chirurgischen Behandlungsbedarf vorrangig Aufmerksamkeit. Ein spezielles System für die kieferorthopädisch-chirurgische Operationsplanung am Röntgenbild und Modell visualisiert die erforderliche präoperative dentale Dekompensation.

In engem Kontakt zu Forschungszentren in Europa, Asien und den USA werden an der Kieferorthopädie in München, basierend auf individualisierten technischen Analysen (Kephalometrie und Modellanalyse), die Verhältnisse von dentalen zu skelettalen Strukturen im Viszerokranium in allen Raumebenen mit Hilfe der neu eingeführten DVT-Diagnostik quantitativ und qualitativ genauer dargestellt.

Die klinischen Erfahrungen und wissenschaftlichen Erkenntnisse bisheriger Grundlagenstudien führen zu einer Symbiose der Forschungsrichtungen. Das gesamte Spektrum von der Mechanik über die Biomechanik und die Mechano-Biologie bis hin zur Genetik muss heute und in Zukunft zur Beantwortung kieferorthopädischer Fragestellungen herangezogen werden, um langfristig einen nachhaltigen Erkenntnisgewinn und wissenschaftlichen Output sicherzustellen.

Korrespondenzadresse:
Dr. Florian Gebhart
Poliklink für Kieferorthopädie
Goethestraße 70 · D-80336 München
Tel.: 089-5160 3233
Fax: 089-5328550
kfo.sekretariat@med.uni-muenchen.de

PRAXIS-EINRICHTUNGEN

Klare Linien für Ihren Empfangsbereich

ZIEGLER-Design
gehört zu den TOP TEN
Praxiseinrichtern
in Deutschland

Friedrich Ziegler GmbH
Med. Möbel
Am Weiherfeld 1 · 94560 Offenberg
Tel. 0991-99 807-0

Design
ZIEGLER

www.ziegler-design.de

Die Renaissance der Wohnimmobilie

Die Wohnimmobilie hat in den letzten Jahren als Kapitalanlage stark an Attraktivität verloren. Einerseits war dies durch die teils schreckliche Standortentwicklung vor allem in den Neuen Bundesländern begründet, die Investoren die Lust verdorben haben, andererseits haben sich die steuerlichen Rahmenbedingungen verschlechtert durch den Wegfall der degressiven Abschreibung für Neubauten. Es blieb letztlich nur noch die reine Mietrendite, die vielen Anlegern nicht mehr ausreichte, um eine Immobilie in das Anlageportfolio zu legen und zudem kommen wir aus einer Wirtschaftsphase, bei der Optimismus für die Zukunft des Standortes Deutschland nicht zu spüren war und man deshalb auch nicht mehr mit entsprechenden Wertentwicklungen rechnete.

Diese Aspekte, verstärkt noch durch den Wegfall der Eigenheimzulage für Eigennutzer, führte in der Wohnungswirtschaft in Deutschland schneller als befürchtet zu einem deutlichen Rückgang der Neubauten und in Verbindung mit einem gestiegenen Flächenbedarf je Haushalt inzwischen zu spürbar steigenden Preisen und Mieten. Sicherlich ist die Entwicklung stark standortabhängig, hängt sie doch von vielen Faktoren wie z.B. der Bevölkerungsentwicklung, Arbeitslosigkeit und Kaufkraftentwicklung ab. Die Spekulation in den Neuen Bundesländern mit blühenden Landschaften ist nicht aufgegangen, aber auch in Westdeutschland gibt es Immobilienstandorte, denen man keine positive Zukunft mehr bescheinigt. Glücklicherweise kennen wir diese Probleme im schönen Oberbayern nur vom Hörensagen, da wir uns auf der berühmten Insel befinden auf der man die positiven Tendenzen bereits deutlich spürt. Es herrscht nahezu Vollbeschäftigung, Oberbayern verzeichnet weiter starken Zuzug und die Kaufkraft vieler Landkreise gehört zu den höchsten der Republik. So werden inzwischen für Innenstadtlagen in München Spitzenpreise deutlich oberhalb € 10.000,–/m² bezahlt und das Angebot kann die Nachfrage kaum bedienen. Ebenso profitiert bereits der Mietmarkt erheblich von der guten Wirtschaftsentwicklung in Deutschland, speziell im Süden des Landes. Die Folge: Der Immobilienmarkt wird für Anleger wieder attraktiv.

Nun haben wir die Standortfaktoren behandelt, jetzt kommen wir noch zum zweiten Stichwort, den steuerlichen Rahmenbedingungen.

Es macht aus steuerlicher Sicht bis auf eine nachstehend genannte Ausnahme keinen Unterschied mehr, ob man in Altbauten oder in Neubauten investiert. Die Abschreibung liegt in beiden Fällen bei 2 % auf den Gebäudewert, so dass hier als Steuereffekt lediglich ein nach Ablauf von mindestens 10 Jahren erzielter Wertzuwachs steuerfrei übrig bleibt. Dies ist ein inzwischen wieder stärker werdendes Argument, da die Steuerfreiheit anderer Anlagen durch die Abgeltungssteuer ab 2009 praktisch abgeschafft wird.

Aber nun die Ausnahme: Sämtlichen Steueränderungen zum Trotz hat die Denkmal- und Sanierungsabschreibung überlebt. Je nach Standort und Sanierungsaufwand können seriös gerechnet bis zu 70 % der Kaufpreise innerhalb von 12 Jahren abgeschrieben werden. Doch Vorsicht bei allzu blumigen Prospekten und Rechnungen! Es hat sich schon in der Vergangenheit leider allzu oft gezeigt, dass man in vielen Fällen lieber Steuern bezahlt hätte, als über eine Immobilie echte Verluste zu generieren. Hier standen oftmals die steuerlichen Vorteile gegenüber einer soliden Standort- und Objektauswahl im Vordergrund. Die richtige Kombination von Standort, Kaufpreis und Steuervorteil schießt hier den Vogel ab. In München und anderen Großstädten mit attraktiven Immobilienstandorten ist der Markt für Baudenkmäler zwischenzeitlich stark gestiegen. Investoren bezahlen hier oftmals einen Teil der Steuervorteile in einem höheren Kaufpreis mit und das knappe Angebot tut ein Übriges. Demgegenüber steht aktuell ein gut bekannter und attraktiver Standort am Vertriebsstart. Direkt am Kurpark von Bad Tölz entsteht praktisch ein Neubau, der über die Qualifizierung des Kurgebietes als Sanierungsgebiet mit den steuerlichen Vorteilen der erhöhten AfA glänzt. Dazu ist das Angebot schlüssig und solide kalkuliert. Hier kann man eben wie in den guten al-

ten Zeiten wieder in eine Immobilie mit einem erheblichen Steuervorteil investieren. Richtig finanziert, das heißt Investition der Steuerminderungsbeträge in entsprechende Tilgungsleistungen, sichern das Investment zusätzlich ab.

Weitere Details zum Immobilienmarkt im Allgemeinen, den steuerlichen Rahmenbedingungen rund um die Immobilie und natürlich auch zur Sanierungsabschreibung am Beispiel des Projektes in Bad Tölz präsentieren wir mit unserem Produktpartner, dem PRIVATEN INSTITUT, am Montag, den 14.07.2008, 19.00 Uhr in unserer Kanzlei in München, Rohrauerstrasse 72.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung mittels kurzem Anruf, Telefax oder per E-Mail. Andreas Brosch, Partner der Finanzpartner AG, Kanzlei München, Tel. 089/710906-0, Fax 089/710906-99, andreas.brosch@fp-finanzpartner.de.

Wir danken dem ZBV München für die Gelegenheit, dieses Thema im Rahmen der oben genannten Sonderveranstaltung für Zahnärzte präsentieren zu können.

Die Finanzpartner AG ist ein unabhängiger Finanzdienstleister mit dem Schwerpunkt Finanzplanung und ganzheitlicher Beratung. Das Beratungsspektrum zieht sich über die gesamte Angebotspalette von Kapitalanlagen (Beteiligungen), Investmentfonds, Immobilien, Finanzierungen, Versicherungen als freier Makler, bis hin zu Beratungsleistungen in der Finanz- und Liquiditätsplanung. Die enge Zusammenarbeit mit dem steuerlichen Berater der Mandanten gehört zum Prinzip des ganzheitlichen Beratungsansatzes.

Andreas Brosch,
Partner der Finanzpartner AG

Antwort-Fax an: 0 89-71 09 06 99
FP Finanzpartner AG,
Rohrauerstraße 72 · 81477 München

Veranstaltung: „Die Renaissance der Wohnimmobilie“

☐ Ich nehme an der Veranstaltung am 14.07.2008 um 19.00 Uhr teil.

☐ Ich komme mit _____ Personen.

Personenangaben:

_____
Name, Vorname

_____
Telefon-Nr. / E-Mail

Anzeige

Bad Tölz
Kaisergärten

Eine herrliche, im 19. Jahrhundert erbaute Immobilie, der ehemalige Kaiserhof in Bad Tölz, wird nun aufwendig modernisiert und es entstehen in den **KAISERGÄRTEN** am Kurpark großzügige Wohnungen, die durch ihre Individualität und Einzigartigkeit begeistern.

Ein weiteres Bonbon sind die Steuervorteile, die der Kauf einer Wohnung in diesem wundervollen Objekt bietet. Immerhin lassen sich die im Kaufpreis enthaltenen Modernisierungskosten über einen Zeitraum von nur 12 Jahren komplett von der Steuer absetzen.

Wir informieren Sie sehr gerne über die Vorzüge einer Investition in Denkmalschutzobjekte im Allgemeinen sowie insbesondere über das herrliche Projekt in Bad Tölz, die **KAISERGÄRTEN**, beim Praxis-Seminar in der Kanzlei München, Rohrauerstr. 72, 81477 München, am 14. Juli 2008, 19 Uhr, mit dem Thema: **Renaissance der Immobilie.**

PRIVATES INSTITUT
Boschetsrieder Straße 10 a, 81379 München
Tel.: 089 / 74 28 00 - 0, Fax: 089 / 74 28 00 - 26
eMail: mail@privates-institut.de
www.privates-institut.de

Anmeldung unter:

Begeisternde Finanzberatung
FP Finanzpartner AG
Kanzlei München
Rohrauerstraße 72, 81477 München
Tel.: 089 / 71 09 06 0, Fax: 089 / 71 09 06 99
eMail: andreas.brosch@fp-finanzpartner.de
www.fp-finanzpartner.de

Information zur Schuleinschreibung für das Schuljahr 2008/2009

Termin: Montag, 15. September 2008
Zeit: 9:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Orleansstr. 46, 3. Stock

Das Einzugsgebiet (Schulsprengel) für den Besuch unserer Schule umfasst:

- die Stadt München,
- aus dem Landkreis Ebersberg nur die Gemeinden: Baiern, Bruck, Egmating, Glonn, Kirchseeon, Moosach, Oberpframmern, Vaterstetten und Zorneding
- Zahnarztpraxen mit Sitz in anderen Gemeinden müssen Ihre Auszubildenden in den entsprechenden Berufsschulen umliegender Landkreise anmelden.

Grundsätzlich ist eine **persönliche Anmeldung** erforderlich, da am Einschreibetag Beratungen durchgeführt werden und im Bedarfsfall sofort Rücksprache mit den Ausbildungspraxen genommen wird. Bitte haben Sie Verständnis, dass deshalb schriftliche Anmeldungen nur in Ausnahmefällen angenommen werden können.

Erforderliche Unterlagen für die Anmeldung:

- **Kopie des letzten Schulzeugnisses** (Hauptschüler/innen benötigen eine Abmeldebescheinigung der zuletzt besuchten Hauptschule)
- **Kopie des Berufsausbildungsvertrages** (genehmigt vom Zahnärztlichen Bezirksverband) Falls eine Genehmigung zum Zeitpunkt der Anmeldung noch nicht vorliegt, kann vorläufig eine Bestätigung der Ausbildungspraxis vorgelegt werden. (Ausbildungsanfang und Ausbildungsende unbedingt angeben!)
- **Schriftlich erklärter Wunsch der unten stehenden Schultagskombination** (1½ Tage in der 10. Klasse).

Beachten Sie bitte, dass mit Ihrer Wahl für die 10. Jahrgangsstufe gleichzeitig auch die Schultage für die 11. und 12. Klasse festgelegt sind!

10. Jahrgangsstufe		11. Jahrgangsstufe	12. Jahrgangsstufe
ganztags	**halbtags** 8.00–12.00 oder 12.00–16.00 Uhr	**ganztags**	**ganztags**
Montag +	Dienstagvormittag	Montag	Dienstag
Montag +	Mittwochvormittag	Mittwoch	Montag
Montag +	Mittwochnachmittag	Montag	Mittwoch
Dienstag +	Montagvormittag	Montag	Dienstag
Dienstag +	Mittwochvormittag	Mittwoch	Dienstag
Dienstag +	Freitagvormittag	Dienstag	Freitag
Mittwoch +	Donnerstagvormittag	Donnerstag	Mittwoch
Mittwoch +	Dienstagnachmittag	Dienstag	Mittwoch
Donnerstag +	Freitagvormittag	Freitag	Donnerstag
Donnerstag +	Freitagnachmittag	Freitag	Donnerstag
Freitag +	Dienstagnachmittag	Dienstag	Freitag
Freitag +	Donnerstagvormittag	Donnerstag	Freitag
Freitag +	Donnerstagnachmittag	Freitag	Donnerstag

Bitte entscheiden Sie sich für eine Schultagskombination für **alle drei Ausbildungsjahre**. Geben Sie zusätzlich zu Ihrer **Wunschkombination** eine **Ersatzkombination** an. Sollte dies nicht erfolgen, kann Ihr Wunsch nicht vorrangig berücksichtigt werden.

Für die **Wahl der Schultagskombination** nutzen Sie bitte das nebenstehende Antwortschreiben.
Bitte füllen Sie die Vorlage vollständig aus und beachten Sie die weiteren Hinweise.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Reinhard Sandner
Stv. Schulleiter

Antwort

an die Städtische Berufsschule für Zahnmedizinische Fachangestellte
Orleansstr. 46 · 81667 München · Tel. 233 28922 · Fax: 233 21980

Diese Antwort bitte ausgefüllt bei der persönlichen Anmeldung am 15. September 2008 abgeben!

Name der / des Auszubildenden .....

Bitte entscheiden Sie sich für eine Schultagskombination für alle drei Ausbildungsjahre. **Geben Sie zusätzlich zu Ihrer Wunschkombination eine Ersatzkombination an.** **Sollte dies nicht erfolgen, kann Ihr Wunsch nicht vorrangig berücksichtigt werden.**	**Bitte 1x W und 1x E eintragen**	**10. Jahrgangsstufe**		**11. Jahrgangsstufe**	**12. Jahrgangsstufe**
		ganztags	**halbtags** 8.00–12.00 oder 12.00–16.00 Uhr	**ganztags**	**ganztags**
		Montag +	Dienstagvormittag	Montag	Dienstag
		Montag +	Mittwochvormittag	Mittwoch	Montag
		Montag +	Mittwochnachmittag	Montag	Mittwoch
		Dienstag +	Montagvormittag	Montag	Dienstag
		Dienstag +	Mittwochvormittag	Mittwoch	Dienstag
		Dienstag +	Freitagvormittag	Dienstag	Freitag
		Mittwoch +	Donnerstagvormittag	Donnerstag	Mittwoch
		Mittwoch +	Dienstagnachmittag	Dienstag	Mittwoch
		Donnerstag +	Freitagvormittag	Freitag	Donnerstag
		Donnerstag +	Freitagnachmittag	Freitag	Donnerstag
		Freitag +	Dienstagnachmittag	Dienstag	Freitag
		Freitag +	Donnerstagvormittag	Donnerstag	Freitag
		Freitag +	Donnerstagnachmittag	Freitag	Donnerstag

Wenn Sie z. Zt. noch andere Auszubildende in Ihrer Praxis haben, geben Sie bitte Name und Klasse an um Überschneidungen der Schultage und sich daraus ergebende Versetzungswünsche zu vermeiden.

Name der/des Auszubildenden	Klasse	Name der/des Auszubildenden	Klasse

Der für die Anmeldung erforderliche Erfassungsbogen kann vorab angefordert und vollständig ausgefüllt den Auszubildenden zusammen mit den Anmeldeunterlagen zur persönlichen Anmeldung mitgegeben werden.
Der Erfassungsbogen ist auch im Internet **www.zh-orleans.musin.de** herunterzuladen.

Bitte beachten!

Der Unterricht für die neu eingeschriebenen Auszubildenden in den 10. Klassen beginnt in der 39. Kalenderwoche an den entsprechenden Schultagen.

Ihre Praxis erhält am Donnerstag, 18.09.2008 oder Freitag, 19.09.2008 per Fax oder Telefon eine Mitteilung über die Klasseneinteilung und die Schultage Ihrer/Ihres neuen Auszubildenden.

Wir haben unserer/m Auszubildenden/m die Termine bekannt gegeben.
Wir sind informiert, dass erst nach Vorliegen des endgültigen Einschreibeergebnisses in der ersten Schulwoche im September die Anzahl und die Einteilung der Klassen festgelegt und erst danach verbindlich mitgeteilt werden kann.
Name und Anschrift der Ausbildungspraxis **(Bitte unbedingt Telefon und Faxnummer angeben!)**

....
Datum (Stempel und Unterschrift)

Begabtenförderung Berufliche Bildung

Zahnmedizinische Fachangestellte können sich nach abgeschlossener Berufsausbildung für Stipendien bewerben

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung bietet im Rahmen des Förderprogramms Begabtenförderung Berufliche Bildung Zahnmedizinische Fachangestellten, mit den besten Berufsabschlussprüfungen in Bayern je ein Stipendium für die berufliche Fort- und Weiterbildung an. Die ausgewählten Bewerber/innen können über drei Jahre, beginnend ab Januar 2009, Fördergelder in Höhe von insgesamt 5100 € erhalten.

Die Voraussetzungen für eine Aufnahme in das Programm sind:

- Zahnmedizinische Fachangestellte müssen im Gesamtergebnis der Berufsabschlussprüfung mindestens 88,00 Punkte erreichen.
- Der Stipendiat darf zu Beginn der Förderung (Januar 2009) das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Interessenten wenden sich bitte bis spätestens 31.10.2008 an das Referat Zahnärztliches Personal
Tel. 089/72480-170, Frau Berger oder –172 Frau Ludwig. Alle Interessenten werden im Dezember 2008 schriftlich informiert, ob Sie ein Stipendium erhalten.

Anzeige

Package-Preis:
NEU: 9.350,00 €

Nur solange der Vorrat reicht !

DuoMed

50% Reduziert -
Wir räumen unser Lager...

NEU
Fundgrube

Neugeräte

Behandlungseinheit DuoMed YS1020	9.350,00 €
B-Klasse Sterilisator STE 18	2.100,00 €
WELTNEUHEIT Portables Kleinbildröntgengerät Port X II	4.850,00 €
Mobile Behandlungseinheit	4.950,00 €
Mobiles zahnmedizinisches Cart YS50	2.890,00 €
Kleinbildröntgengerät Image als Wandmontage	2.900,00 €
Pulverstrahlgerät Quick Jet M mit Schnellkupplungssystem KAVO	590,00 €
Lichthärtegerät LED.B mit Ladestation	480,00 €
Ölspraygerät für Hand- und Winkelstücke, Turbinen	850,00 €
Folienschweißgerät mit Doppelschweißnaht	390,00 €
Ultraschallgerät/ -reiniger	320,00 €
Air Scaler Micron inkl. 3 ZEG Spitzen für KAVO-Anschluss	450,00 €
OP-Leuchten passend für alle Dentaleinheiten	990,00 €
Lichtturbine passend für alle Dentaleinheiten	550,00 €
Elektrochirurgiegerät 80 Watt	868,00 €
Medizinische LCD-Farbmonitore 17“	850,00 €
Intraorale Kamera AdCam - Kabellos	2.500,00 €
Dental-Kompressor YJ60 ölfrei, wartungsfrei, Trockenpatrone	790,00 €

Gebrauchtgeräte

Winkelstück KaVo rot Schnellläufer INTRA matic LUX 2	490,00 €
Chirurgisches Handstück KaVo grün gerade untersetzt	210,00 €
Mikromotor KaVo INTRA-K-MOTOR-188	220,00 €
Mikromotor KaVo INTRA K-LUX 196	380,00 €
EMS Air Flow Prep K1	620,00 €
Sterilisator B-Klasse Aesculap Sterimax	1.900,00 €
Lichthärtegerät LED Prolux Curing Light	280,00 €
Pulverstrahlgerät W&H	190,00 €
Folienschweißgerät Steriseal	210,00 €
Fahrbare Dentaleinheit/Cart Anatom Komplettausstattung, etc.	3.800,00 €
Fahrbare Dentaleinheit/Cart KaVo Komplettausstattung, etc.	1.800,00 €
OP-Stuhl Ultradent 3M-(T) komplett überholt (neu gepolstert, lackiert)	2.800,00 €
Saugmaschine Dürr	800,00 €
Kompressor Dürr Bulle	900,00 €
Kleinbildröntgengerät Phillips 65 kV	1.950,00 €
OP-Leuchte Ritter	150,00 €

Alle Preise zzgl. MwSt. Dies ist nur ein kleiner Auszug aus unserem Neu- und Gebrauchtgerätelager! Für weitere Schmankerl wenden Sie sich bitte an unser Verkaufsteam oder fordern Sie unseren Katalog an (Tel.: 08856 8032766 / E-Mail: info@duo-med.de / www.duo-med.de). Karlstr. 28 · 82377 Penzberg

FREITAG, 11. JULI 2008, SOFITEL MUNICH BAYERPOST

Zukunft Zahnarztpraxis München 2008

Die Zahnarztpraxis im Wandel

- Keramik im Kommen
- Wenn der Rechtsstreit droht
- Perfekte Teammitarbeit

+++ BRUCE DARNELL KOMMT +++ BRUCE DARNELL KOMMT +++ BRUCE DARNELL KOMMT +++

Anmeldung über:
Reinblick Media GmbH, Frau Katrin Merzhäuser, Leostraße 31, 40545 Düsseldorf,
Tel.: 0 211/98 94-234, Fax: 0 211/98 94-235, reinblick.media@web.de

ZBV

www.zbvmuc.de

VERANSTALTUNGSORT

Sofitel Munich Bayerpost
80335 München, Bayerstraße 12
Tel.: 0 89/5 99 48-0, Fax: 0 89/5 99 48-10 00

Zimmerpreise:

EZ	160,- € inkl. Mwst./ohne Frühstück
DZ	160,- € inkl. Mwst./ohne Frühstück

Zimmerbuchung/Ansprechpartner:
Reservierung über Reinblick Media GmbH
Frau Katrin Merzhäuser
Leostraße 31, 40545 Düsseldorf
Tel.: 0 211/98 94-234, Fax: 0 211/98 94-235
reinblick.media@web.de

Abrufkontingent: „ZZM 2008“

Hinweis: Informieren Sie sich vor Zimmerbuchung bitte über eventuelle Sondertarife. Es kann durchaus sein, dass über Internet oder Reisebüros günstigere Konditionen erreichbar sind.

ORGANISATORISCHES

Kongressgebühren (Preise inkl. Tagungspauschale)

Zahnärztinnen/Zahnärzte	175,- €
Assistentinnen/Assistenten	150,- €
Zahnärztliches Personal	125,- €

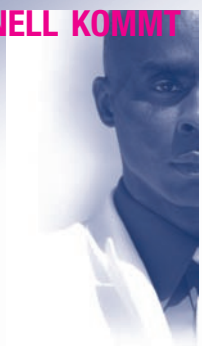
Die Tagungspauschale umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagsbuffet.

Veranstalter/Organisation:
Zahnärztlicher Bezirksverband München Stadt und Land
Fallstraße 34, 81369 München
Tel.: 0 89/7 24 80-308, Fax: 0 89/7 23 88 73

Organisation/Anmeldung:
Reinblick Media GmbH
Leostraße 31, 40545 Düsseldorf
Tel.: 0 211/98 94-234, Fax: 0 211/98 94-235
reinblick.media@web.de

+ + + BRUCE DARNELL KOMMT + + + BRUCE DARNELL KOMMT + + + BRUCE DARNELL KOMMT + + +

Im Rahmen des Helferinnenprogramms:
13.30 - 15.00 Uhr Praxis-Knigge – gutes Benehmen kommt an!
› **Betül Yaman**, Freiburg und **Bruce Darnell**



PROGRAMM FREITAG 11. JULI 2008

TAGESABLAUF

Zahnärztinnen, Zahnärzte

09.00 - 09.05 Uhr Kongresseröffnung
› **Dr. Frank Portugall**,
Vorsitzender des Zahnärztlichen Bezirkverbandes
München Stadt und Land

09.05 - 09.15 Uhr Einführung in den Kongress
› **Prof. Dr. Christoph Benz**, Universität München

09.15 - 10.30 Uhr Komplikationen und Regelverstöße bei
metall- und vollkeramischen Kronen und Brücken
› **Prof. Dr. Thomas Kerschbaum**, Universität Köln

10.30 - 11.00 Uhr Pause, Dentalausstellung

11.00 - 11.45 Uhr CAD/CAM ist praxisreif! –
› **Prof. Dr. Andreas Mehl**, Universität Zürich

11.45 - 12.30 Uhr Von der Präparation zur Krone
Die Technik von CAD/CAM – Live Demo!
› **ZTM Andreas Klar**, Berlin

12.30 - 13.30 Uhr Mittagspause, Dentalausstellung

13.30 - 14.15 Uhr Die Dokumentationspflicht des Zahnarztes
› **Heike Haseloff-Grupp**,
Präsidentin des Landessozialgerichtes
Baden-Württemberg, Stuttgart

14.15 - 15.00 Uhr Der Zahnarzt und seine Internetpräsenz –
Wie vermeide ich juristische Fallstricke?
› **Dr. Christian Dietrich**, Rechtsanwalt, München

15.00 - 15.30 Uhr Pause, Dentalausstellung

15.30 - 16.15 Uhr Die Bedeutung von Aufklärung im Rechtsstreit
› **Prof. Dr. Eberhard Fischer-Brandis**, München

16.15 - 17.00 Uhr Behandlungsfehler und die Folgen vor Gericht
› **Alexander Sessel**, Rechtsanwalt, München

Zahnärztliches Personal

09.00 - 09.05 Uhr Kongresseröffnung
› **Dr. Dorothea Schmidt**

09.05 - 09.15 Uhr Einführung in den Kongress
› **Dr. Cornelius Haffner**

09.15 - 10.30 Uhr Wege zum eigenen Qualitätsmanagement-System 1:
Basiswissen, Richtlinien, Nutzen
› **Dr. Susanne Arndt**, Wörth

10.30 - 11.00 Uhr Pause, Dentalausstellung

11.00 - 11.45 Uhr Wege zum eigenen Qualitätsmanagement-System 2:
Ihr individuelles System, Zertifizierung
› **Dr. Susanne Arndt**, Wörth

11.45 - 12.30 Uhr Kommunikation zwischen
Praxismitarbeiterin und Patient
› **Ernst Schemperhofe**, Tegernsee

12.30 - 13.30 Uhr Mittagspause, Dentalausstellung

13.30 - 15.00 Uhr Praxis-Knigge – gutes Benehmen kommt an!
› **Betül Yaman**, Freiburg und **Bruce Darnell**

15.00 - 15.30 Uhr Pause, Dentalausstellung

15.30 - 16.15 Uhr Begeisterte Patienten – erfolgreiche Praxis!
Marketing und Kommunikation als
Schlüsselfaktoren
› **Jochen Kriens**, Alzey

16.15 - 17.00 Uhr SCHMELZ-nicht-dahin –
Wie erkläre ich meinem Patienten chemische
Säureangriffe?
› **Annette Schmidt**, München

Fortbildungspunkte:
Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen zur Punktebewertung der BZÄK und DGZMK
und wird mit 8 Fortbildungspunkten bewertet.

Wissenschaftliche Leitung und Kongressmoderation: Prof. Dr. Christoph Benz, Universität München

Zukunft Zahnarztpraxis München 2008

Die Zahnarztpraxis im Wandel

Anmeldeformular per Post an:

Reinblick Media GmbH
Frau Katrin Merzhäuser
Leostraße 31
40545 Düsseldorf

oder per Fax an:

0 211/98 94-235

Für den Kongress Zukunft Zahnarztpraxis München 2008 am 11. Juli 2008
in München, melde ich folgende Personen verbindlich an:

Name, Vorname ❑ Zahnärztin/Zahnarzt ❑ Assistentinnen/Assistenten ❑ Zahnärztliches Personal

Name, Vorname ❑ Zahnärztin/Zahnarzt ❑ Assistentinnen/Assistenten ❑ Zahnärztliches Personal

Name, Vorname ❑ Zahnärztin/Zahnarzt ❑ Assistentinnen/Assistenten ❑ Zahnärztliches Personal

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Kongress Zukunft Zahnarztpraxis München 2008 erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail

Praxisstempel

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldeformular oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der Reinblick Media GmbH ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für den ZBV tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10% Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die Rechnung umfasst die ausgewiesene Kongressgebühr und Tagungspauschale.
5. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang Reinblick Media GmbH) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
6. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25.- € zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanmeldung verbunden ist.
7. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn wird die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfällt die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
8. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
9. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist der ZBV nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
10. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. Der ZBV haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen des Kongresses.
11. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen des ZBV München an.
12. Gerichtsstand ist München.

Informationsveranstaltung

Der ZBV München setzt die Reihe seiner Informationsveranstaltungen fort. Ab 2009 ändert sich die Besteuerung der Kapitaleinkünfte – die Abgeltungssteuer wird eingeführt. Unabhängig vom persönlichen Steuersatz ist die Abgeltungssteuer einheitlich 25% zzgl. Soli und Kirchensteuer. Zum Steuerabzug und zur Abführung an das Finanzamt ist die inländische Bank verpflichtet, bei dem die der Abgeltungssteuer unterliegenden Kapitalanlagen gehalten werden.

Darüber und über Vermögensverwaltungsstrategien informieren die beiden Vorträge, die der ZBV München gemeinsam mit der apoBank München durchführt.

THEMA:

Abgeltungssteuer –
Welche Änderungen ergeben sich?

REFERENT:

Peter Muggesser, Prokurist
Vermögensanlageberater der apoBank München

THEMA:

Vermögensverwaltungsstrategie
der apo-Bank

REFERENT:

Axel Streitberg, Prokurist
Vermögensverwaltung apoBank
München/Düsseldorf

ZEIT:

25.06.2008
15.00 Uhr – 17.00 Uhr

ORT:

Zahnärztehaus München
Fallstr. 34
Raum 3.31

Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt!
Bitte verwenden Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular.

München zeigt Zähne

®

Z Ä F / ZahnÄrztlicher Förderkreis München e. V.

Sommerfortbildung

Veranstaltung 1

Leider müssen wir bei der folgenden Fortbildung einen Unkostenbeitrag von € 100.- erheben. Es ist aber eine Verpflegung inklusive und die Firma 3MEspe hat auch „Naturalien“ zugesagt.

TERMIN:	Mittwoch, 25.6.08 14.00–18.00 Uhr
ORT:	eafz Boschetsriederstr.
THEMA:	>> Die Praxisorganisation <<
REFERENTEN:	Claudia Huhn und Nicola Stahl
PERSONENKREIS:	ZMV und ZMF
KOSTEN:	€ 100,– sh. oben

Veranstaltung 2

TERMIN:	Samstag, 28.06.2008 10.00–16.00 Uhr
ORT:	Holiday Inn Munich-Schwabing
THEMA:	>> Augmentation und Implantologie-ein Update <<
REFERENTEN:	4. MIP Pharma Dentalsymposium
KOSTEN:	Für Mitglieder frei. (jährl. Mitgliedsbeitrag € 100,00

Fortbildung des ZBV – 2008

1 – Team-Programm

Prophylaxe Basiskurs – Der Klassiker
Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Anmeldung zur ZMF

Kursnummer

18005: 05.–09.11. und 21.–23.11.2008

Referenten: Schmidt, Holzhauser-Gehrig

Inhalte: Der ZBV-Klassiker spricht für sich!
Gebühr: 650 €, all inclusive: Instrumentenset, Skript, Mittag, Kaffeepausen und Prüfungsgebühr
Kursort: Städtisches Klinikum München-Harlaching
Anmeldung: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer. Die Anmeldung ist nur verbindlich, wenn Kopien des Helferinnenbriefs einer deutschen Zahnärztekammer und ein Röntgennachweis beiliegen. Kursplätze werden nach Posteingang vergeben. Bitte rechtzeitig anmelden: Die Nachfrage ist endsfett!

Prothetische Assistenz – Der Klassiker
Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Anmeldung zur ZMF

Kursnummern

28003: 13.–14.+20.–22. Oktober 2008 (4,5 Tage)

Referentin: ZÄ Gumbrecht
Inhalt: In diesem Kurs werden alle Aspekte der Situationsabformung, Modell- und Provisorienanfertigung besprochen und praktisch eingeübt. Die Teilnehmer(innen) sollen bereits über Erfahrungen in der Herstellung von Provisorien mit Autopolymerisaten verfügen. Das Zertifikat erfüllt die Voraussetzungen zur Anmeldung für die Fortbildung zur Zahnmedizinischen Fachassistenz (ZMF).
Gebühr: 400 €, inklusive Skript, Mittagessen und Prüfungsgebühr
Kursort: Zahnärztehaus, Fallstraße 34, München
Anmeldung: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer. Die Anmeldung ist nur verbindlich, wenn Kopien des Helferinnenbriefs einer deutschen Zahnärztekammer und ein Röntgennachweis beiliegen. Kursplätze werden nach Posteingang vergeben.

Prothetische Assistenz – Anfänger

Kursnummer

38001: 21.–22. Juli 2008, 2 Tage
38002: 27.–28. Oktober 2008, 2 Tage

Referentin: ZÄ Gumbrecht

Inhalte: In diesem Kurs sollen wichtige Schritte der Abformung sowie Modell- und Provisorienherstellung (Inlay, Dreiviertelkrone, Einzelkrone, Schwebe- und Tangentialbrücke) praktisch eingeübt werden. Der Kurs ist bewusst auf Anfänger und Ungeübte ausgerichtet.
Gebühr: 200 € inklusive Mittag und Prüfungsgebühr
Kursort: Zahnärztehaus, Fallstraße 34, München
Anmeldung: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer.

Alte Zähne sind wie Oldtimer...
... pflegen, pflegen, pflegen
– Praktischer Arbeitskurs

Kursnummer

40003: Mittwoch, 25. Juni (9–17 Uhr)

Referentin: Annette Schmidt
Worum gehts? Der Kurs vermittelt „patente“ Rezepte für die ALTERsprophylaxe. Wie sieht unser Patientenklientel zukünftig aus? Die über 60-jährigen haben eine positive Einstellung zu sich: Sie haben Zeit und/oder Geld, Neues auszuprobieren. Die einen sind berufstätig, auf dem Höhepunkt. Die anderen sind bereits pensioniert und orientieren sich. Das Lebensgefühl hat sich geändert.
Inhalte: WISSEN – Biologische Grundlagen, Gebrauchsspuren, physiologische Veränderungen im Mund, Alterserkrankungen: Zahn, Gingiva, Halteapparat
FÜHLEN – Genuss pur: Zähne für immer! Goldgrube: Erhalt von Knochen, Implantate und Co., Gesundheit hält jung und lebendig
HANDELN – Anamnese, Hausarzt einbeziehen, Nebenwirkungen Medikamente, individuelle Wahrnehmungen, Mund- und Prothesenhygiene, Recall
geeignet für: ZAH, fortgebildete ZFA, ZMP, ZMF, BAZ
Gebühr: 130 € all inklusive: Skript, Kaffeepausen und Mittag
Kursort: Klinikum München-Harlaching
Anmeldung: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer.

Röntgenkurs – 10 Stunden

Kursnummer
58001: Freitag, 10. Oktober, 9 Uhr

Referenten: Benz, Haffner
Worum gehts? Sie sind in der Berufsschule in der Röntgenprüfung durchgefallen? Sie können das nachholen! Wenn Sie aber zu lange warten, müssen Sie einen 24-stündigen Kurs besuchen! Nur wer sich zeitnah meldet kann an diesem zeitlich und preislich attraktiveren 10-stündigen Kurs teilnehmen. Der Kurs ist natürlich auch für Teammitarbeiterinnen geeignet, die ihre Röntgenkenntnisse auffrischen wollen.
Inhalte: Theorie aber auch praktische Übungen zur Einstelltechnik.
geeignet für: ZFA, die in der Berufsschul-Röntgenprüfung durchgefallen sind, ZAH/ZFA, die ihre Röntgenkenntnisse auffrischen wollen
Gebühr: 130 € all inklusive: Skript, Kaffeepausen und Mittag
Kursort: Klinikum München-Harlaching
Anmeldung: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer.

Achtung, jetzt wieder: Röntgen-Aktualisierung für das Praxispersonal

Kursnummer:
58002: Donnerstag, 10. Juli (15.00 Uhr)

Teammitarbeiter(innen) (Zahnarzthelfer(in), Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r)), die im Röntgenbetrieb einer Praxis arbeiten, müssen ihre „Kenntnisse im Strahlenschutz“ alle 5 Jahre aktualisieren. Bitte schauen Sie, welches Datum Ihre Röntgenbescheinigung (genau: „Bescheinigung über die Kenntnisse im Strahlenschutz“) trägt: 2003 und früher muss 2008 aktualisieren. Im neuen Modus der Zahnärztekammer genügt leider nicht mehr ein Selbststudium, sondern es muss ein Kurs besucht werden. Bitte mit der Anmeldung eine Kopie der Röntgenbescheinigung faxen, schicken oder mailen.

Referenten: Prof. Dr. Benz, Dr. Haffner
Zeit: Donnerstag, 10. Juli 2008, 15:00 Uhr
Ort: Großer Hörsaal, KZVB-/Kammergebäude, Fallstr. 34, 81369 München
Kosten: 25 Euro

2 – Zahnarzt-Programm

Aktualisierung Röntgen

Kursnummern
48001: Mittwoch, 1. Oktober, 17 Uhr

Referent: Benz
Worum gehts? Alle Kolleg(inn)en sind verpflichtet, ihre Röntgen-Fachkunde alle 5 Jahre zu aktualisieren. 2008 sind die dran, die ihre Fachkunde – meist zusammen mit der Approbation – 2003 erworben haben. Die Aktualisierung besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil wird anhand eines Skripts im Selbststudium absolviert. Hierzu gehört ein Prüfungsbogen, der ausgefüllt zum zweiten Teil der Aktualisierung (einer der o.g. Kurse) mitzubringen ist.
Gebühr: 35 € inklusive Kammer-Skript, Prüfung und Zertifikat
Kursort: Zahnärztehaus, Fallstraße 34, München
Anmeldung: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer. Es sind keine weiteren Unterlagen notwendig!

3 – Zahnarzt-Curricular-Programm

Curriculum Kinderzahnheilkunde

Kursnummer: **88000** **109 Fortbildungspunkte**

Das Curriculum Kinderzahnheilkunde wird von der Österreichischen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde (ÖGK) in Zusammenarbeit mit dem Zahnärztlichen Fortbildungsinstitut der Ärztekammer Wien (ZAFI) und dem ZBV-München durchgeführt und richtet sich an Kolleginnen und Kollegen aus Österreich und Deutschland. Ziel ist es, eine fundierte theoretische vor allem aber praktische und praxisnahe Ausbildung in der Kinderzahnheilkunde für diejenigen Kolleg(inn)en anzubieten, die sich im Fach Kinderzahnheilkunde weiterbilden oder spezialisieren wollen.
Das Curriculum umfasst 3 Blöcke:

Block 1 – 16. bis 18. Oktober 2008, ZAFI Wien
Anamnese und Diagnostik, Epidemiologie, restaurative Therapie, der „tief-zerstörte“ Milchzahn, praktische Übungen

Block 2 – 18. bis 21. Februar 2009, Kinderzentrum Salzburg
Psychologische Voraussetzungen zur Kinderbehandlung, Prophylaxekonzepte, Organisation einer Kinderpraxis, Hospitation (Verhaltensführung, Sedierung, ITN)

Block 3 – 21. bis 25. April 2009, München-Harlaching
Frühkieferorthopädie, Traumatologie, Chirurgie bei Kindern,

alternative Behandlungsmethoden, Behandlung von Menschen mit Behinderungen, hands-on ITN-Behandlungen

Referenten: (Auswahl, alphabetisch) Dr. V. Bürkle, B. Dürr, Prof. Dr. K. Ebelseder, Dr. M. Eisert, Dr. J. Esch, Dr. N. Meißner, Dr. C. Schnelle, Dr. R. Schoderböck, Prof. Dr. P. Städtler, Dr. H. van Waes.
Hospitationspraxen: Dr. Gugler/Linz; Dr. Schnelle/Traunstein; Dr. Freundorfer, Dr. Esch, Dr. Geisler/München; Dr. van Waes Klinik/Zürich; Dr. Meißner, Dr. Bürkle/Salzburg
Zertifizierungsvoraussetzungen
1. Dokumentation von 5 selbständig durchgeführten Behandlungen – darunter mindestens ein Fall aus der Traumatologie und zwei komplexe Behandlungsfälle
2. Kurzvortrag oder Fallpräsentation bei einer ÖGK-Veranstaltung oder Publikation in der „Stomatologie“ oder der „Oralprophylaxe und Kinderzahnheilkunde“
3. Kollegiales Abschlussgespräch vor der Prüfungskommission der ÖGK

Kursgebühr: 3600 € inklusive Kaffee- und Mittagspausen, 150 € Prüfungsgebühr
Weitere Informationen und das **Anmeldeformular** finden Sie unter: www.oegzmk.at

Kompakt-Curriculum Endodontologie

Kursnummer: **88001** **55 Fortbildungspunkte**

Das Curriculum Endodontologie ist in der Zusammenarbeit niedergelassener Spezialisten, Dozenten der Ludwig-Maximilians Universität und dem ZBV-München entstanden. Ziel ist die praxisnahe und industrieunabhängige Vermittlung aller relevanten Behandlungskonzepte in der Endodontologie, von der Kanalaufbereitung bis zum Wurzelstift, vom einfacheren Ansatz bis High-end. Der besondere Schwerpunkt liegt auf der unmittelbaren Anwendung und Erprobung durch die Teilnehmer. Das Curriculum richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die sich weiterbilden möchten oder einen Tätigkeitsschwerpunkt planen.
Das Curriculum umfasst 5 Thementage (28.7. bis 1.8.2008; jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr) im Fortbildungsbereich im Klinikum München-Harlaching:

Tag 1 28.7.2008 – Histologie, Mikrobiologie, Befund, Dokumentation, Kariesmanagement, Zugangskavität, Endometrie, Sehhilfen (Lupenbrille bis Mikroskop)

Tag 2 29.7.2008 – Antibakterielle Konzepte, Maschinelle Aufbereitung Theorie und Praxis (Flexmaster), Wurzelfüllung einfach thermomechanisch Theorie und Praxis (ThermaFil), Milchzahn-Endo Theorie und Praxis

Tag 3 30.7.2008 – Maschinelle Aufbereitung und Füllung System AET Theorie und Praxis, Pastenfüllung

Tag 4 31.7.2008 – High-End-Konzepte (Hybrid-Technik), Königsklasse-Füllung Theorie und Praxis

Tag 5 1.8.2008 – Bergung frakturierter Instrumente, Stiftversorgung Theorie und Praxis, Abschlusskolloquium, Feier und Zertifikate

Zertifizierungsvoraussetzungen
1. Präsentation und Diskussion ausgewählter Artikel aktueller Fachliteratur (wird nach der Anmeldung zugeschickt).
2. Darstellung eines dokumentierten Patientenfalles aus der eigenen Praxis (Dokumentationsanleitung wird nach der Anmeldung zugeschickt).
3. Kollegiales Abschlussgespräch

Referenten: (Auswahl, alphabetisch) Prof. Dr. C. Benz, Prof. Dr. Dr. M. Folwaczny, Dr. C. Haffner, Dr. H.-W. Hermann, Dr. S. Höfer, Dr. C. Kaaden
Kursgebühr: 1450 € inklusive Kaffee- und Mittagspausen, 150 € Prüfungsgebühr
Weitere Informationen: Ausführliches Informationsmaterial bitte bei Frau Jessica Janc anfordern: Tel. 089-72480-306
Anmeldung: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer

Curriculum Alterszahnmedizin/Pflege

Kursnummer: **88002** **88 Fortbildungspunkte**

Das Curriculum „Alterszahnmedizin“ mit dem Schwerpunkt „Pflege“ der Deutschen Gesellschaft für AlterszahnMedizin (DGAZ) und der Akademie Praxis und Wissenschaft (APW) in der DGZMK wird vom ZBV München unterstützt. Dieses Curriculum stellt eine in sich geschlossene Folge von Aufbaukursen dar mit dem Ziel, Kolleginnen und Kollegen das zukunftsorientierte Fachgebiet „Alterszahnmedizin“ in Theorie und Praxis näher zu bringen. Das Programm umfasst insgesamt 72 Fortbildungsstunden. Teilweise werden Abschnitte als Teamkurse auch für Praxismitarbeiter angeboten.
Das Curriculum richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die sich weiterbilden möchten oder einen Tätigkeitsschwerpunkt planen und besteht aus zwei viertägigen Blöcken:

Block 1 – Berlin (zweite Semptember-Hälfte 2008); Altersveränderungen, Alterserkrankungen, Geriatrisches Assessment, Alternsveränderungen im Mund, Praktikum Geriatrie, Prothetik, Implantologie, Juristische Implikationen, Umgang und Lagerung

Block 2 – München (29. Oktober – 01. November 2008); Ernährung im Alter, Notfallmedizin - Teamkurs, Prävention, Zahnerhaltung, mobile Konzepte, Praktikum Pflegeeinrichtung, Praktikum ITN-Behandlung, medizinische Aspekte

Zertifizierungsvoraussetzungen

1. Dokumentation von 5 selbständig durchgeführten Behandlungen
2. Kurzvortrag oder Fallpräsentation bei einer DGAZ-Veranstaltung
3. Kollegiales Abschlussgespräch vor der Prüfungskommission der DGAZ

Referenten: (alphabetisch) Prof. Dr. C. Benz, Prof. Dr. C. Besimo, Prof. Dr. R. Deinzer, Prof. Dr. Dr. M. Folwaczny, Prof. Dr. W. Götz, Dr. C. Haffner, Dr. H.-U. Klapper, T. Kraft, PD Dr. I. Nitschke MPH, Dr. J. Reif, Prof. Dr. A. Schmidt-Westhausen, Prof. Dr. C. Sieber, Prof. Dr. E. Steinhagen-Thiessen, Dr. S. Steurer
Kursgebühr: 2730 € inklusive Prüfungsgebühr und Verpflegung (2460 € für Mitglieder der DGAZ oder der DGZMK)
Weitere Informationen und das **Anmeldeformular** finden Sie unter www.apw-online.com

KOMPETENZ IN SACHEN DRUCK

druckzentrumoberland GmbH

Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3
82362 Weilheim

- Gestaltung, Satz, Repro
- Geschäftsausstattung, Flyer
- Termin-Karten, Reminder-Karten
- Röntgenpässe
- Broschüren, Firmenzeitschriften
- Stempel
- und Druckerzeugnisse aller Art

Telefon 0881 / 925491-0 · Telefax 0881 / 925491-10
www.druckzentrum-oberland.de

ZFA-Prüfung

Bekanntgabe von Terminen zur Abschlussprüfung im Sommer 2008

für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

11. Juni 2008 (Mittwoch)

ABSCHLUSSPRÜFUNG
– SCHRIFTLICHER TEIL – (ZEITPLAN SIEHE AUSHANG)

- Handy-Verbot!
- Taschenrechner nicht vergessen!
- **Personalausweis mitnehmen!**
- Prüflinge erhalten **„Terminzettel" zur Vorlage für den/die Ausbildende/n**

23.06. – 10.07.2008

ABSCHLUSSPRÜFUNG
– PRAKTISCHER TEIL –
Der genaue Termin und die Uhrzeit werden am Tag der schriftlichen Prüfung **ausgehängt.**

21.07.2008 (Montag) ab 09:00 Uhr:

BEKANNTGABE DER PRÜFUNGSNOTEN
und Einweisung in die mündliche Ergänzungsprüfung (= Pflichttermin!)

- Genauer Zeitplan, gestaffelt nach Prüfungsnummer, ist dem „Terminzettel" zu entnehmen
- Dieser Tag ist **nicht** das Ende der Ausbildung!

23.07. – 24.07.2008

ABSCHLUSSPRÜFUNG
– Mündliche Ergänzungsprüfung –

24.07.2008 (Donnerstag, 08 – 12.00 Uhr u. 13 – 16.00 Uhr Sekretariat)

Bei bestandener Prüfung enden die Ausbildungsverträge am **24.07.2008**, ➔ sonst gemäß Vertrag.
Aushändigung einer **„Bescheinigung"** der Kammer über das Ergebnis der Prüfung **zur Vorlage in der Praxis** falls von der/dem Ausbildenden verlangt! (Diese Bescheinigung enthält **keine Noten**.)

29.07.2008 (Dienstag, 15.00 Uhr im Zahnärztehaus, Fallstr. 34)

Abschlussfeier (=Pflichttermin)

- Ausgabe der Abschluss- bzw. Entlasszeugnisse der Schule
- Ausgabe der Urkunden und Prüfungszeugnisse der Bayerischen Landeszahnärztekammer
- Ausgabe der Röntgenbescheinigungen

Montagsfortbildung des ZBV München Stadt und Land Termine 2008

07. Juli 2008 **Arbeitskreis für Kieferorthopädie**
THEMA: 3D-Röntgen in der Kieferorthopädie
REFERENT: Dr. Christian Sander, Universität Ulm, Poliklinik für Kieferorthopädie

21. Juli 2008 **Arbeitskreis Praxisumfeld**
THEMA: Versorgungskonzepte, Praxisstrukturen
REFERENT: RA Steffen Holzmann, München

29. Sept. 2008 **Arbeitskreis Prophylaxe TEAMprogramm***
THEMA: Bleaching – als Einstieg in eine minimalinvasiv, ästhetisch und prophylaktisch orientierte Zahnheilkunde
REFERENT: Dr. Stephen Höfer, Köln

13. Okt. 2008 **Arbeitskreis für Chirurgie**
THEMA: Odontogene Sinusitiden
REFERENT: Prof. Dr. Dr. Siegmar Reinert, Direktor der Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie der Universität Tübingen

27. Okt. 2008 **Arbeitskreis Prophylaxe TEAMprogramm***
THEMA: Rhetorik, Kommunikation, Motivation – Prophylaxe-Gespräche auf den Punkt gebracht
REFERENTIN: Annette Schmidt, Kursleitung Prophylaxe-Basiskurs

17. Nov. 2008 **Arbeitskreis Praxisumfeld/Chirurgie**
THEMA: Der Zahnarzt vor Gericht als Kläger, Beklagter und Gutachter
REFERENT: Prof. Dr. Dr. Eberhard Fischer-Brandies, München

15. Dez. 2008 **Arbeitskreis Praxisumfeld/Wirtschaft**
THEMA: Endo gut alles gut – Die postendodontische Versorgung
Im Anschluss Weihnachtsumtrunk des ZBV München
REFERENT: OA Dr. Cornelius Haffner, LM-Universität München

*Das Prophylaxe TEAMprogramm des ZBV München richtet sich an Teammitarbeiter(innen) und Zahnärztinnen/Zahnärzte. Teammitarbeiter(innen) erhalten ein Zertifikat, 3 Zertifikate berechtigen zum Gesamtzertifikat „Prophylaxe-Intro-Programm“ des ZBV.

Veranstaltungsort und -zeit:
Zahnärztehaus München, großer Vortragssaal, Fallstr. 34, 81369 München

Beginn 20.00 Uhr

Die Veranstaltungen sind für Mitglieder des ZBV-München Stadt und Land kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Prof. Dr. Christoph Benz, Fortbildungsreferent des ZBV München Stadt und Land,
Fallstr. 34, 81369 München

Hinweis:
Gemäß den Leitsätzen der BZÄK, DGZMK und KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung wird diese Veranstaltung mit 2 Fortbildungspunkten bewertet.

Anmeldung zur Röntgen-Aktualisierung

Zahnärztlicher Bezirksverband
München Stadt und Land
Fallstr. 34
81369 München

Zur Anmeldung einer oder mehrerer Personen Ihrer Praxis füllen Sie bitte dieses Formblatt oder eine Kopie vollständig aus und senden es per Post oder Fax an den ZBV München.

Fax-Nummer: 089 72 3887 3

Mit dem Abschicken dieser Anmeldung sind die genannten Personen verbindlich angemeldet. Bei einem Rücktritt können bereits entstandene Kosten (Skripten, Porto) leider nicht erstattet werden.

Anmeldung: Zahnarzt/Zahnärztin

Kosten: 35 € pro Person

Vorname	Titel, Nachname	Kurs 2008 am* 01.10.
1.		☐
2.		☐

Praxisanschrift

Vorname Titel, Nachnahme

PLZ Ort Straße, Hausnummer

* bitte pro Teilnehmer einen gewünschten Termin ankreuzen

Zahnärztlicher Bezirksverband München
Stadt und Land
Fallstr. 34, 81369 München, Tel. 089-72480-306,
Fax. 089-7238873, E-Mail jjanc@zbvmuc.de

ANMELDUNG

❏ Hiermit melde/n ich/wir mich/uns verbindlich zu nachfolgender Fortbildungsveranstaltung des ZBV München Stadt und Land an:

Kurs-Nr. _____

Kursbezeichnung _____

Teilnehmer/in: _____

Rechnungsadresse: ❏ Praxisanschrift ❏ Privatanschrift

Name Kursteilnehmer/in: _____

Adresse Kursteilnehmer/in _____

Name der Praxis _____

Adresse Praxis _____

Telefon / Telefax Praxis _____

E-Mail: _____

BEZAHLUNG

❏ Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie bis auf Widerruf, die von mir/uns zu entrichtende/n Kursgebühr/en frühestens vier Wochen vor Kursbeginn zu Lasten meines/unseres Kontos einzuziehen:
❏ Praxiskonto ❏ Privatkonto

Kontoinhaber _____

Konto-Nummer _____ BLZ _____

Bank _____

❏ Ich/wir werde/n die fälligen Kursgebühren spätestens vier Wochen vor Kursbeginn per Überweisung bezahlen.

ANLAGEN

Prophylaxe-Basiskurs/ZMP Baustein 1
❏ Helferinnenbrief in Kopie
❏ Röntgenbescheinigung in Kopie

Röntgenkurs (1-tägig):
❏ Helferinnenbrief in Kopie
❏ Bescheinigung über eine praktische Unterweisung durch den Praxisinhaber

Aktualisierung RöntgenZAH/ZFA:
❏ Röntgenbescheinigung in Kopie

Prothetische Assistenz (4,5 Tage)
❏ Helferinnenbrief in Kopie
❏ Röntgenbescheinigung in Kopie
❏ Formlose Bestätigung über die Kenntnis der Herstellung von Provisorien mit Autopolymerisaten (kann vom Praxisinhaber ausgestellt werden)

_____ _____
Datum Unterschrift/en / Praxisstempel

Anmeldebestätigung, Rechnung sowie Kursunterlagen erhalten Sie 4 Wochen vor dem Kurs.

Mitgliedsbeiträge

Am 01.07.2008 ist der Mitgliedsbeitrag
für das III. Quartal 2008 fällig.

QUARTALSBEITRÄGE FÜR DEN ZBV MÜNCHEN AB 01.01.2006

Gruppe	1A	2A	2B	3A	3B	3C	3D	5
ZBV	€ 82,–	23,–	18,–	82,–	82,–	23,–	23,–	23,–

Alle Mitglieder, die dem ZBV München eine Einzugsermächtigung erteilt haben, müssen nichts veranlassen.
Die restlichen Mitglieder bitten wir um Überweisung.
Deutsche Apotheker und Ärztebank e.G., München
Kto.-Nr. 1 074 857 BLZ 700 906 06

Änderung von Bankverbindungen

Bitte denken Sie daran, den ZBV München rechtzeitig bei Änderung Ihrer Bankverbindung zu informieren, wenn Sie dem ZBV München eine Ermächtigung zum Einzug der Beiträge erteilt haben.

Meistens erheben die Banken bei einer Rückbelastung des Beitragseinzuges eine Rücklastschriftprovision von derzeit € 3,00, die wir an Sie weitergeben müssen, wenn Sie die Meldung versäumt haben.

Referat Berufsbegleitende Beratung

TERMINABSPRACHEN
über das Büro des ZBV München,
Fallstr. 34, 81369 München,
Tel. 72 480 306 – Frau Jessica Janc
Ob Student, Assistent oder Praxisinhaber
– der ZBV ist für alle da. Nutzen Sie dieses Angebot!

Dr. Michael Gleau
Referent für berufsbegleitende Beratung

Änderung von Anschriften, Tätigkeiten usw.

Änderungen wie z.B. Privat- u. Praxisanschrift, Telefon, Promotion, Beginn und Ende einer Tätigkeit, Niederlassung, Praxisaufgabe etc. bitten wir dem ZBV München Stadt und Land unbedingt schnellstmöglich zu melden.
Am einfachsten per **FAX unter 089-723 88 73**

Die Geschäftsstelle des ZBV München Stadt und Land

Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeit des ZBV zu gewährleisten, bitten wir Sie zu den untenstehenden Bürozeiten anzurufen.

Montag bis Donnerstag	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr
	12.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

	Telefon:	e-mail:
>> Kerstin Birkmann > Fragen zur Mitgliederbewegung > Berufsrecht/sonstige Fragen > Buchhaltung	**72480-304**	**kbirkmann@zbvmuc.de**
>> Jessica Janc > Fortbildungskurse ZÄ/ZA und ZAH/ZFA > Berufsbegleitende Beratung Terminvereinbarung	**72480-306**	**jjanc@zbvmuc.de**
>> Oliver Cosboth > Helferinnenausbildung und -Prüfung > Zahnärztlicher Anzeiger > Montagsfortbildung	**72480-308**	**ocosboth@zbvmuc.de**

Die wichtigsten Informationen finden Sie auch unter www.zbvmuc.de, unserem neuen Internetportal. Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Dienstag, den 01. Juli 2008, um 19.00 Uhr
im Zahnärztehaus, 3. Stock, Raum 3.31

Kollegen-Stammtisch

der Bezirksstelle München Stadt und Land.
Zu diesem Stammtisch haben wir
Herrn Dr. Dr. Thomas Wiedemann eingeladen.

Sein Referat:
„Komplikationen und unhappy accidents in der Implantologie“

Bitte anmelden per Fax: 72401-209

Wichtiger Hinweis:
Die Eingänge in das Zahnärztehaus sind ab 19.30 Uhr geschlossen, da die Pforte nicht mehr besetzt ist.

Dr. Dr. Ursula Frenzel
Vorsitzende

Dr. Michael Gleau
stv. Vorsitzender

Notdienst und Bereitschaftsdienst 2009 Bezirksstelle München Stadt und Land

NOTDIENST

Die Bezirksstelle München Stadt und Land wird im Juli 2008 den Notdienst und den täglichen zahnärztlichen Bereitschaftsdienst für das Jahr 2009 einteilen.
Zur Teilnahme am zahnärztlichen Notdienst sind grundsätzlich alle Vertragszahnärzte ohne Begrenzung auf ein bestimmtes Lebensalter verpflichtet.
Zahnärzte, die wiederholt an Wochenenden durch eine ehrenamtliche Tätigkeit in einer zahnärztlichen Berufsorganisation beansprucht sind, können auf Antrag vom Notdienst befreit werden. Dies gilt auch für andere Vertragszahnärzte für Zeiten nachweisbarer Erkrankung, solange der Betreffende auch **werktags** keine Praxis ausüben kann. Kolleginnen und Kollegen, die im Laufe des Jahres 2009 ihre Praxis aufgeben oder verlegen sind verpflichtet, dieses der Bezirksstelle München Stadt und Land mitzuteilen, sonst muss für die Weitergabe des Notdienstes selbst gesorgt werden.
Wir bitten, die Befreiungsanträge sowie die Mitteilung über Beendigung oder Verlegung der Praxis bis **30. Juni 2008** bei der Bezirksstelle München Stadt und Land einzureichen.

BEREITSCHAFTSDIENST

Für den freiwilligen zahnärztlichen Bereitschaftsdienst 2009 von 19.00 bis 23.00 Uhr liegen bereits Vormerkungen vor. Falls Sie an einer Teilnahme interessiert sind, bitten wir um Ihre Anmeldung bis **30. Juni 2008**. Bitte geben Sie uns die Zeiten an, in denen Sie, zum Beispiel wegen Urlaub, verhindert sind. Der tägliche Bereitschaftsdienst wird auch an Feiertagen durchgeführt, für die erfahrungsgemäß weniger Kollegen bereit stehen. Deshalb müssen wir unter Umständen an Stelle von zwei bis drei gewünschten Werktagen einen Sonn- oder Feiertag einteilen. Falls wir mehr Anmeldungen erhalten als nötig, müssen wir leider alle teilnehmenden Kollegen prozentual kürzen. Um eine gerechte Einteilung vornehmen zu können, kann es deshalb auch nötig sein, Wunschtermine zu streichen.
Wir bitten Sie um Verständnis und bedanken uns herzlich für den reibungslosen Ablauf des Bereitschaftsdienstes, der bisher nie Anlass zu Klagen von Seiten der Patienten gab.

Dr. Dr. Ursula Frenzel, Vorsitzende der Bezirksstelle
Dr. Michael Gleau, stv. Vorsitzender der Bezirksstelle

Bezirksstelle München Stadt und Land der KZVB Notfalldienst der Zahnärzte

Notfalldienst jeweils von 10.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr. Von 12.00 bis 15.00 Uhr muss seitens des Notfallzahnarztes Telefonbereitschaft bestehen.
Im Falle eines unerwarteten Ausfalles eines eingeteilten Zahnarztes ist sofort die Bezirksstelle München Stadt und Land der KZVB zu benachrichtigen.

MÜNCHEN MITTE

28./29.06.2008	Dr. Birgit Leitenstorfer, Schwanthalerstr. 21
05./06.07.2008	Dr. Richard Steinberg, Müllerstr. 27
12./13.07.2008	ZÄ Maryam Saremi-Vafa, Augustenstr. 27

MÜNCHEN-OST

28./29.06.2008	Dr. Ferdinand Ott, Therese-Giehse-Allee 14
05./06.07.2008	Dr. Florian Roithmeyer, Zehntfeldstr. 240
12./13.07.2008	Dr. Thomas Willecke, Ohlmüllerstr. 1

MÜNCHEN-WEST

28./29.06.2008	Dr./ MU Budapest Georg Onodi, Rotkreuzplatz 2a
05./06.07.2008	ZÄ Sandra Müller, Leonrodstr. 9
12./13.07.2008	ZA Ulrich Viertl, Bodenstedtstr. 49

MÜNCHEN-SÜD

28./29.06.2008	ZA Gerhard Schiller, Hansastr. 132
05./06.07.2008	Dr. Ilse-Phil Weber, Rattenberger Str. 35
12./13.07.2008	ZÄ Sabine Thiemann, Meier-Helmbrecht-Str. 4

MÜNCHEN-NORD

28./29.06.2008	Dr. Otto Hotzen, Nikolaiplatz 1a
05./06.07.2008	ZA Thomas Koch, Schraudolphstr. 14a
12./13.07.2008	Dr. Eva Markert, Fichtenweg 3

LAND-SÜDOST

28./29.06.2008	Dr. Volker Müller, Roseggerstr. 34, Ottobrunn

05./06.07.2008	Dr. Eynollah Rahimi, Münchner Str. 46, Unterhaching
12./13.07.2008	ZÄ Susann Melde, Kreuzeckstr. 23a, Pullach
LAND-NORDOST	
28./29.06.2008	ZÄ Tanja Brucker, Am Treiberweg 1, Grasbrunn-Neukeferloh
05./06.07.2008	ZA Jörg Pinder, Freischützstr. 55
12./13.07.2008	Dr. Sebastian Holzinger, Ludwig-Moser-Str. 11, Haar
LAND-NORD	
28./29.06.2008	Dr. Detlef Hirte, Josef-Frankl-Str. 47
05./06.07.2008	ZA Georg Neudert, Rathausplatz 9, Unterschleißheim
12./13.07.2008	ZA Peter Weiß, Telschowstr. 14, Garching

s t e l l e n a n g e b o t e

LENDECKEL

Personaldienstleistungen für med. Berufe

Wir suchen im Auftrag unserer **Kunden** folgende **Mitarbeiter**:

Zahnärztin/arzt -	in Vollzeit (Memmingen, Ingolst.& Augsburg)
Kieferorthopäde/in	für 1 KFO-Praxis in Teilzeit (neue Stelle)
ZFA/ZMV -	für verschied. Praxen (**1x auch 30 Std./Wo.**)
ZFA/ZMA -	für Assistenz (**1x auch MKG-Assistenz**)
ZFA/ZMA -	für Ass. (Mo-Fr: 8 -12:30 Uhr) & zahlr. Vollzeitstellen
ZMF/DH -	für PZR in Voll- & Teilzeit (eilt, neue Stellen)
KFO- ZFA-	für Assistenz (2 neue Praxen)
Zahntechniker/in -	für Keramik/Gold, Praxislabor (1 neue Stelle)

Festanstellung - Für Bewerber (w/m) kostenlos!
Alexandra Lendeckel • Enhuberstr.8 • 80333 München
T: 089 - 46 13 94 57 • Mobil: 0163 - 631 09 37 • www.lendeckel.com

Praxis im Würmtal/Planegg sucht
freundliche, kompetente und zuverlässige

Allroundhelferin-ZMA

für Verwaltung und Assistenz
evtl. auch Teilzeit
Telefon abends 089 / 87 28 07
oder 0172 / 800 93 92

Laut Zahnheilkundegesetz, Berufsordnung und Delegationsrahmen der Bundeszahnärztekammer ist eine selbstständige, freiberufliche Tätigkeit zahnärztlichen Personals am Patienten nicht möglich. Die Arbeit am Patienten hat immer unter Aufsicht und Verantwortung des Praxisinhabers, also des approbierten Zahnmediziners zu erfolgen.

Praxis in Neuperlach-Süd sucht
ZMV/ZMA
mit Freude am Beruf für Verwaltung und Empfang in Vollzeit
ZAP Begemeier
Telefon 089 / 673 11 44
0179 / 461 63 17

Entlastungsassistentenstelle / Teilzeit
in München-Unterföhring (direkt a.d. S8)
ab sofort dauerhaft zu besetzen.
Zahnarztpraxis Dr. Jürgen Max
Firkenweg 7 · 85774 Unterföhring
Telefon 089 / 950 30 20 · www.dr-max.de

ZMA und /oder Azubi
in junges, dynamisches und
teamorientiertes Spezialistenteam
(PAR/ENDO/Impl) gesucht.
Fachpraxis Dr.Steinmann
Telefon 089 / 21 02 33 90
www.fachpraxis.de · info@fachpraxis.de

ZMA
für ca. 20 Stunden pro Woche, allgemeine und chirurgische
Assistenz mit PC Kenntnissen eventuell PZR
angenehmes Arbeitsklima ab September 2008
Bewerbungen bitte an:
Dr. F. Sahm · Theatinerstr. 42 · 80333 München

Die Zahnbürste sucht eine freundliche
Prophylaxehelferin
für Beratung und Verkauf
in unserem Geschäft am Viktualienmarkt.
Die Zahnbürste
Frauenstr. 17 · 80469 München
Tel. 089 / 29 16 16 77

Chiffre-Zuschriften nur an:
Druckzentrum Oberland GmbH,
Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3
82362 Weilheim
Kennziffer bitte deutlich
auf den Umschlag schreiben!

Wollen Sie sich in einer außergewöhnlichen Praxis
in einem Topteam verwirklichen?
Wir sind eine weithin bekannte parodontologische
Privatpraxis in München-Nymphenburg
mit minimal-invasiver Behandlungsphilosophie.
Wir suchen eine

ZMF / DH (m/w)

von Mo.–Do. oder Di.–Do
für die ausschließlich parodontologische Betreuung
unserer Patienten.
Wenn Sie gute Fachkenntnisse und Berufserfahrung besitzen
und trotzdem neugierig und offen für Neues
und für die Erweiterung Ihres Könnens sind,
wenn Sie hohe Ansprüche zuerst an sich selbst stellen,
dann könnte dies Ihre „Traumstelle“ werden.

Neugierig auf mehr?
Dann rufen oder mailen Sie uns an.

Telefon 089 / 17 55 05
www.dr-wm-zimmer.de
info@dr-wm-zimmer.de

Für unsere Zahnärztlichen Tageskliniken
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

qualifizierte und motivierte Zahnärzte/Zahnärztinnen

Unsere Schwerpunkte:
Implantologie, Kieferchirurgie, Parodontologie
Standorte: Schmidmühlen, Regensburg, Riedenburg, München
sowie

Personal für Hygiene/Sterilisation

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIK

Zahnärztliche Tagesklinik
Dr. med. dent. Eichenseer & Kollegen
ÜbezBAG
z. Hd. Frau Brunner
(Telefon: 0151 / 54 74 04 21)
Poststrasse 3 · 92287 Schmidmühlen

Fröhliche, engagierte

ZFA

in Teilzeit (~20 Std.) – auch nachmittags für den
Assistenzbereich, mögl. ab sofort,
nach Unterföhring/Mchn. gesucht.
Zahnarztpraxis
Dr. Jürgen Max
Firkenweg 7 · 85774 Unterföhring
Telefon 089 / 950 30 20
www.dr-max.de

Wir bringen die Richtigen zusammen!

Vermittlung zur Festanstellung, keine Zeitarbeit, kostenfrei!

Wir suchen für ein **Dental-Labor** in **Schwabing**
eine freundliche, engagierte

• ZMA/ZMV (Teilzeit)

für die Abrechnung der im Labor erbrachten Leistungen.
Arbeitszeiten: **Montag bis Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr.**
PC-Kenntnisse in Wort und Excel werden vorausgesetzt.

Frau Händel gibt Ihnen gerne Informationen zum Stellenangebot.

MedicoPersonalService
Gert Geupel & Sabine Händel GbR
☎ **089 / 41 30 09 13**
Maistraße 22, 80337 München ◆ www.MedicoPersonalService.de
E-mail: willkommen@MedicoPS.de

Wir bringen die Richtigen zusammen!

Vermittlung zur Festanstellung, keine Zeitarbeit, kostenfrei!

Wir suchen für eine Praxis (**direkt am Ostbahnhof**) eine

• ZMA/ZMV für die Abrechnung/Empfang (VZ)

Für eine Gemeinschaftspraxis in **Giesing** suchen wir eine

• ZFA/ZMA

überwiegend für die **Assistenz**. Gelegentlich sind
Verwaltungsaufgaben bzw. **Prophylaxetätigkeiten**
durchzuführen. Ein gute Einarbeitung wird gewährleistet.

Rufen Sie uns einfach an. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

MedicoPersonalService
Gert Geupel & Sabine Händel GbR
☎ **089 / 41 30 09 13**
Maistraße 22, 80337 München ◆ www.MedicoPersonalService.de
E-mail: willkommen@MedicoPS.de

Vier nette Damen und ein Chef (München-Sendling)
suchen zum Jahresende/Jahresbeginn 2009
eine nette, engagierte

Kollegin

mit Berufserfahrung für Rezeption und Verwaltung
Telefon 089 / 769 59 69

Freundliche, kompetente und zuverlässige

DH/ZMF

für die gesamte Prophylaxe
in moderne Praxis München Zentrum
3–4 Tage/Woche gesucht.

Chiffre SA3501308ZA

ZAHNARZTPRAXIS
München-Waldtrudering
sucht engagierte, freundliche

ZMA

für die Assistenz in Vollzeit ab sofort
Dr. Martin Frank
Tel.: 089 / 45 45 29 23

Unser Team sucht
für unsere langjährige erste Assistenz
(inkl. Impl., PA, PZR) eine

Nachfolgerin.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Telefon 089 / 28 41 42

Wir suchen für unsere moderne Zahnarztpraxis
im Münchner Norden eine freundliche, motivierte

ZMA

für Prophylaxe u. Assistenz, die mit Freude diesen Beruf
ausübt u. Engagement für selbständiges Arbeiten mitbringt.
Aussagekräftige Unterlagen an www.zahnarzt-garching.de
o. 089 329 27 43

ZMA (Stuhlass.) Vollzeit,
Stadtmitte
Telefon 089 / 22 38 01

Sie stellen hohe Ansprüche an sich und Ihre Arbeit als
ZMA in Prophylaxe und Assistenz?
Dann bieten wir Ihnen die passende Stelle in Nymphenburg!
Über eine aussagekräftige Bewerbung freut sich
Dr. Friederike Wetzel · Romanstraße 60 · 80639 München
Telefon 089 / 17 26 60

Moderne Praxis im Süden von München
sucht einfühlsame
Zahnärztin
mit Erfahrung, ab sofort
Telefon 089 / 641 32 54

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams
eine nette, freundliche
ZMA
und eine Auszubildende/Wechslerin
Telefon 089 / 63 89 45 54

Wir suchen **Sie**?
Wenn Sie eine engagierte, teamfähige und fröhliche
ZMA
sind, die Spaß an Ihrer Arbeit hat, freuen wir uns auf Sie.
WIR sind eine junge Praxis mit netten Chefs.
Zahnärzte im Schwabikum
Adams-Lehmann-Str. 36 · 80797 Mü. · 089 / 35 88 17 70

Engagierte
ZMA
für vielseitige und interessante Assistenz
in zahnärztliche Privatpraxis nach Unterföhring gesucht.
Dr. Thomas Vogt
Telefon 089 / 95 80 81 0

KINDERZAHNARZTPRAXIS
AN DER MÜNCHNER FREIHEIT

Wir suchen ab sofort fröhliche, engagierte
ZMA / ZMF / ZMV
für die Bereiche Assistenz, Prophylaxe und Rezeption.
Wir freuen uns auf Sie!

Schriftliche Bewerbung bitte an

Dres. Butz, Pfau, Baltes
Marschallstraße 11
80802 München

Gemeinschaftspraxis sucht
ZMF/ZMV
für Abrechnung, Verwaltung, Praxismanagement in Teilzeit
Dr. Jutta Peterke und Dr. Claudia Paul
089-502 28 28
dr.peterke@praxis-peterke-paul.de

Suche
Top-Zahntechniker/in
für unser schönes Praxislabor in Unterhaching (S5).
Biete Top-Arbeitsunterlagen, hauptsächlich Vollkeramik.
Telefon 089 / 61 63 64 oder
E-Mail: praxis@voigt-dr.de

Moderne, helle Praxis
mit Schwerpunkt ästhetische Zahnheilkunde
bei Bad Tölz sucht nette(n)
Zahnarzt(in)
für 2–3 Tage/W.
auch halbtags ca. 5 Std.
Telefon 0 80 42 / 97 32 88

ZMA/ZMV
für die Rezeption ab 15. Juli gesucht

Fundiertes Abrechnungswissen in Kons, ZE,
Implantologie, Labor sowie
sicheres Auftreten erwünscht.

Innenstadtlage, Mo-Fr 8-12, Mo-Do 14-18

Bewerbung ausschließlich per E-Mail an wolfbaum@web.de

Zahnarztpraxis in Bogenhausen sucht
zuverlässige und motivierte
ZMV oder ZMF
für Verwaltung und Rezeption zum 01.09.2008 in Vollzeit.
Sehr gute Abrechnungskenntnisse sind erwünscht.
Ein nettes Team freut sich auf Ihre Bewerbung.
zmv.muenchen@web.de
oder
Chiffre A3481308ZA

s t e l l e n g e s u c h e

Zuverlässige, versierte
ZMV / zertifizierte Praxismanagerin
bietet ihre Hilfe stundenweise auf freiberuflicher Basis
für Verwaltung und Abrechnung an.
Telefon 0163 / 184 61 02

Anzeigenschluss für Heft 14
ist der 25.06.2008

Veranstaltungs-information

Bauer & Reif DENTAL

Wir machen den Unterschied – seit 20 Jahren

HANDEL
SERVICE
COACHING

DVT & 3D Implantat-Planungssysteme

Neue Möglichkeiten der Diagnostik und Planung von Implantaten

Die Implantologie ist der am stärksten wachsende Markt der modernen Zahnheilkunde. Gegenwärtig werden allein in Deutschland mehr als 500.000 Zahnimplantate pro Jahr gesetzt – Tendenz steigend. Zur sicheren Umsetzung der Implantologie wird heutzutage auf virtuelle dreidimensionale Implantatplanungs-software-Programme zurückgegriffen, um die Planung im Vorfeld zu optimieren und die Risiken eines Eingriffs weitgehend zu minimieren. CT-Aufnahmen, die Grundlage jeder virtuellen Planung sind, können mittlerweile durch 3D Röntgenaufnahmen (DVT = digitale Volumentomographen) ersetzt werden. DVT Systeme ermöglichen eine schnelle, umfassende Diagnostik sowie die sichere Planung und Umsetzung, bei minimaler Strahlenbelastung. DVT Systeme bieten Ihren Patienten und Überweisern ein Maximum an Sicherheit und Hightech für Ihre Praxis.

Wir freuen uns, Ihnen einen Gesamtüberblick zum Thema DVT und den gängigen 3D Implantat-Planungssoftware-Programmen (Simplant, Nobelguide, GALILEOS) geben zu dürfen.

Veranstaltungsinhalte:
- **Allgemeine Informationen zu 3D DVT Systemen** – Ludwig Schultheiss; Dipl. Kfm., Bauer & Reif Dental
- **Überblick der gängigsten 3D Implantatplanungssoftware-Programme**
  - ► **SimPlant** by Materialise – Torsten Bahr, Produktspezialist SimPlant, Materialise Dental
  - ► **Nobelguide** by NobelBiocare – Matthias Pfister, Customer Development Represantiv Nobel Biocare
  - ► **GALILEOS**^{implant} by siCAT – Mario Steuer, Buisness Development Manager siCAT
- **3D Planung in der Zahntechnik** – Stephan Knorr, ZTM, Zahntechnik Knorr & Knorr
- **DVT Erfahrungsbericht aus der Praxis**
  - ► DVT System **GALILEOS** by Sirona – Dr. Dr. Stephan Roth, MKG-Chirurg, DVT Anwender
  - ► DVT System **3DeXam** by KaVo – Dr. Veit Zimmermann, MKG-Chirurg, DVT Anwender
- **Fragen und Diskussion**

Termin: **Samstag, den 19.07.2008 von 10:00 – 14:00 Uhr**

Gebühr: 109,- Euro zzgl. MwSt.

Fortbildungspunkte: Diese Veranstaltung erkennt die Leitsätze und Empfehlungen der BZÄK und DGZMK an und wird mit **4 Fortbildungspunkten** bewertet.

Bauer & Reif Qualitätsmanagement Kursprogramm 2008

Datum	Thema	Referent	Kosten
09.07.2008 14.00 – 18.30 Uhr	**Ressourcen/Modul 6** 4 Fortbildungspunkte	Diana Weiß Sozialwirtin/QM-Managerin	189,- Euro zzgl. MwSt.
16.07.2008 16.00 – 18.00 Uhr	**Einführungsseminar**	Diana Weiß Sozialwirtin/QM-Managerin	Gebührenfrei
30.07.2008 14.00 – 18.30 Uhr	**Dokumentation/Modul 1** 4 Fortbildungspunkte	Diana Weiß Sozialwirtin/QM-Managerin	189,- Euro zzgl. MwSt.
10.10.2008 14.00 – 18.30 Uhr	**Ist-Zustand/Modul 2** 4 Fortbildungspunkte	Ludwig Schultheiss Diplom Kaufmann	189,- Euro zzgl. MwSt.
07.11.2008 14.00 – 18.30 Uhr	**Kommunikation/Modul 4** 4 Fortbildungspunkte	Ludwig Schultheiss Diplom Kaufmann	189,- Euro zzgl. MwSt.
03.12.2008 14.00 – 18.30 Uhr	**RKI/Modul 5** 4 Fortbildungspunkte	Ludwig Schultheiss Diplom Kaufmann	189,- Euro zzgl. MwSt.
16.01.2009 13.30 – 19.30 Uhr	**Arbeitsschutz u. Arbeitssicherheit/Modul 3** 6 Fortbildungspunkte	D. Tarnoki ZFA QM-Auditorin (TÜV)	232,- Euro zzgl. MwSt.
25.02.2009 14.00 – 18.30 Uhr	**Ressourcen/Modul 6** 4 Fortbildungspunkte	Ludwig Schultheiss Diplom Kaufmann	189,- Euro zzgl. MwSt.

Bauer & Reif CEREC Kursprogramm 2008, 2. Teil

Workshops für CEREC Anwender – Bauer & Reif, die CEREC Spezialisten!

Datum	Thema	Referent	Kosten
25.06.2008 17.00 – 19.00 Uhr	**CEREC Workshop** Thema: Adhäsivtechnik 2 Fortbildungspunkte	Dr. Florian Beuer Oberarzt Klinikum der LMU Mitglied Arbeitsgruppe Vollkeramik München	90,- Euro zzgl. MwSt.
17.09.2008 17.00 – 19.00 Uhr	**CEREC Workshop** Thema: IPS e.max CAD LT, Anwenderkurs 2 Fortbildungspunkte	Dr. Rudolf Pernegger Certified CEREC Trainer (ISCD) Zahnarzt / CEREC Anwender	120,- Euro zzgl. MwSt.
24.09.2008 17.00 – 19.00 Uhr	**CEREC Workshop** Thema: Implantat - Aufbauten mit CEREC Versorgung von Implantaten mit CEREC 2 Fortbildungspunkte	Dr. Andreas Kuhrbad Zahnarzt / CEREC Anwender DGCZ Vorstand	150,- Euro zzgl. MwSt.
08.10.2008 17.00 – 19.00 Uhr	**CEREC Workshop** Thema: Korrelation Anwendung von Korrelation - einfach zum perfekten Ergebnis 2 Fortbildungspunkte	Dr. Stephan Lindner Zahnarzt / CEREC Anwender	120,- Euro zzgl. MwSt.
22.10.2008 15.00 – 17.00 Uhr	**CEREC Helferinnen Workshop** Thema: CEREC Basics für Helferinnen Systemübersicht, Reinigung/Pflege, Erste Hilfte, Materialübersicht, Software-Einführung 2 Fortbildungspunkte	Ludwig Schultheiss Michael Zaiska CEREC Spezialisten	65,- Euro zzgl. MwSt.
24.10.2008 17.30 – 19.30 Uhr	**CEREC Workshop** Thema: Problemmanagement Stressfrei arbeiten mit CEREC 2 Fortbildungspunkte	Michael Schindler Zahnarzt / CEREC Anwender	120,- Euro zzgl. MwSt.
31.10.2008 17.00 – 19.00 Uhr	**CEREC Workshop** Thema: Adhäsive Präparationstechnik Die optimale CEREC Präparation 2 Fortbildungspunkte	Michael Schindler Zahnarzt / CEREC Anwender	120,- Euro zzgl. MwSt.
19.11.2009 17.00 – 19.00 Uhr	**CEREC Workshop** Thema: Brücken und Gerüstarbeiten mit CEREC 3D Herstellung von vollanatomischen Brücken und Gerüst- arbeiten in der Zahnarztpraxis – arbeiten mit inLab 2 Fortbildungspunkte	Dr. Stephan Lindner Zahnarzt / CEREC Anwender	120,- Euro zzgl. MwSt.
10.12.2009 17.00 – 19.00 Uhr	**CEREC Anwendertreffen** Vorstellung neuer Trends Tipps & Tricks / Fragen & Diskussion 2 Fortbildungspunkte	Ludwig Schultheiss Michael Zaiska CEREC Spezialisten	120,- Euro zzgl. MwSt.

Veranstaltungsort: **Bauer & Reif Dental, Heimeranstraße 35, 80339 München**
U-Bahnstation U4/U5 Schwanthalerhöhe; Parken: Parkhaus "Theresie"-Heimeranstraße 25

Anmeldung: Bauer & Reif Dental GmbH, Frau Ana Maric, Telefon: 089 76708316, Fax: 089 76708350 oder E-Mail: maric.a@bauer-reif-dental.de

Azubi zur ZMA
(1. Lehrjahr/Wechslerin)
sucht nette Praxis,
bevorzugt Münchner Westen
Telefon 0173 / 948 10 02 oder 0 81 91 / 428 04 23

Abrechnungsbüro für Zahnärzte /Oralchirurgie

EKAVACMARIJABEKAVACMARIJABEKAV
ARIJABEKAVACMARIJABEKAVACMARIJ

Abrechnungsspezialisten bieten an:

zahnärztliche Abrechnungen nach BEMA \ GOZ \ GOÄ
KCH \ ZE \ PA \ KB Abrechnung \ Implantologie
individuelle Abrechnung & Software Schulung in Ihrer Praxis

Was Sie als selbstverständlich von uns erwarten dürfen:

selbständiges Arbeiten, Flexibilität, Optimierung Ihrer Leistungsabrechnung,
fundiertes Wissen in allen Abrechnungsfragen sowie PC Erfahrung,
versiert in verschiedenen Abrechnungsprogrammen.
Wir bieten unsere Leistungen direkt vor Ort (Praxis)
oder in unserem Abrechnungsbüro an.

Ihr Profit ist unser gemeinsames Ziel

Marija Bekavac
Tel: 089/ 67378243 Fax: 089/ 67378244
Mobil: 0162/2835191

ZTM
fertigt hochwertigen ZE, auch Zirkon,
Kfo, Teleskope aus NE.
Freiberufl. o. Laborbeteiligung
Telefon 0170 / 230 00 90

fortbildung

Implantologisches Kolloquium
(Zahnarzt, Kieferchirurg, Zahntechniker)

Referenten: Prof. Dr. Dr. Johannes Randzio,
Dr. Dr. Michael Fottner
Ort: Fa. DeguDent, Ottostr. 9, 80333 München
Zeit: (donnerstags): 19.00–21.00 Uhr
Termine:
(17.07.2008): Die Sofortimplatation (Randzio). Neues zur Behandlung von Zahntraumata (Fottner)
(13.11.2008): Neues aus dem zahnärztlichen Haftungsrecht (Etzel). Implantologische Abrechnung nach der neuen GOZ (Hofmann)

Die Fortbildung wird bei der BLZK mit einem Punkt anerkannt.
Es wird ein Imbiß vorbereitet, Teilnahme kostenlos.
Eigene Fälle können mitgebracht und mit den Referenten besprochen werden.

Bitte Anmeldung per FAX 089 / 52 51 83
oder 0621 / 43 02 25 06

praxiskooperationen

Zahnarzt mit eig. Patienten sucht
1-3 Sprechzimmer Stunden/Wochenweise
in ansprechender Praxis München Stadt
zu mieten/pachten.
Chiffre PK3521308ZA

Partnerschaft
in der Münchner Innenstadt
Biete Mitarbeit zu günstigen Konditionen,
eigenes Klientel wünschenswert aber nicht Bedingung
Chiffre PK3511308ZA
Fax 089 / 48 25 51

München-City-Toplage
Biete in modern eingerichteter Praxis
Verpachtung eines oder mehrerer Sprechzimmer
an.
Chiffre PK3381108ZA

Moderne Praxis in City-Toplage
bietet
Praxisgemeinschaft
eigener Patientenstamm erwünscht
aber keine Voraussetzung.
Chiffre PK3391108ZA

praxisabgabe/-suche

OBB südl. München
Top-Praxis Top-Angebot
Info: www.mikrotec.de

München-Süd
Sehr gepflegte Praxis 110 m²
2 BHZ, Kavo Primus, 5 Jahre alt
400 Scheine pro Quartal
Ende 2008 abzugeben
Chiffre PA3491308ZA

Chiffre-Zuschriften nur an:
Druckzentrum Oberland GmbH,
Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3
82362 Weilheim
Kennziffer bitte deutlich
auf den Umschlag schreiben!

Anzeigenauftrag auch online unter www.druckzentrum-oberland.de möglich!

ZAHNÄRZTLICHER ANZEIGER erscheint 14-tägig am Montag

ANZEIGENAUFTRAG (per Fax oder E-Mail)

an Druckzentrum Oberland GmbH · Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3
82362 Weilheim · Fax 0881 / 92 54 91-10
anzeiger@druckzentrum-oberland.de

gewünschter Erscheinungstermin:

☐ 1. nächsterreichbare Ausgabe

☐ 2. _____

Name/Vorname

Kundennummer

Straße, Nr.

PLZ/Ort Telefon

E-Mail

☐ Zahlung gegen Rechnung (sofort netto ohne Abzug)

☐ Zahlung erfolgt durch beiliegenden Verrechnungsscheck

☐ Zahlung erfolgt per Lastschrift

Rubrik

☐ Stellengesuch ☐ Praxiskooperationen ☐ Praxisräume
☐ Stellenangebot ☐ Praxismeldungen ☐ Dienstleistungen
☐ Fortbildung ☐ Praxisabgabe/-suche ☐ An- und Verkauf
☐ Vertretungen ☐ Verschiedenes

☐ Korrekturabzug (3,– €) per ☐ Fax ☐ E-Mail erbeten

Anzeigengröße	Stellengesuch	alle übrigen Rubriken
☐ 85 x 30 mm	62,00 €	94,00 €
☐ 85 x 47 mm	91,00 €	128,00 €
☐ 85 x 64 mm	108,00 €	145,00 €
☐ 85 x 81 mm	134,00 €	177,00 €
☐ 85 x 98 mm	153,00 €	207,00 €
☐ 85 x 115 mm	171,00 €	229,00 €
☐ 85 x 132 mm (¼)	189,00 €	252,00 €
☐ 175 x 132 mm (½)	–	399,00 €
☐ 175 x 268 mm (1)	–	646,00 €
☐ Sonderplatzierung 2. und 4. Umschlagseite +20 %		
☐ Chiffre 8,00 €		
☐ Farbaufschlag 4c-Anzeigen +50 %		
☐ Anzeige grau hinterlegen +10 %		
☐ Andere, individuelle Schriftart +10 %		
☐ Gestaltung durch Druckzentrum Oberland, Stundensatz 65,00 €		
☐ Logoplatzierung pauschal 15,00 €		

Alle Preise zuzüglich 19 % MwSt.

Bank Kto.-Nr. BLZ

ANZEIGENTEXT: (bitte deutlich in Druckbuchstaben schreiben und oben Rubrik und Anzeigengröße kennzeichnen!)

Achtung! Bei Anzeigengröße 1/16 (85 x 30 mm) ist der maximale Textumfang auf 180 Anschläge, 6 Zeilen dieses Auftrages, begrenzt.

Anzeigenschluss für Heft 14 ist der 25. Juni, für Heft 15 der 9. Juli, für Heft 16 der 23. Juli, für Heft 17/18 der 6. August

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Zahnärztlicher Bezirksverband München Stadt und Land, Körperschaft des öffentlichen Rechts, 1.Vorsitzender: Dr. Frank Portugall, 2.Vorsitzender: Dr. Stefan Böhm. Geschäftsstelle: Fallstraße 34, 81369 München, Telefon 72480304. Chefredaktion: Dr. Eckart Heidenreich (verantwortlich), Rosenkavalierplatz 9, 81925 München, Fax 089/911219, E-Mail: eheidenreich@homeoffice.de; Co-Redakteur: Dr. Peter Scheufele, Sportplatzstr. 11, 85716 Unterschleißheim, E-Mail: kontakt@drscheufele.de. Zuschriften redaktioneller Art richten Sie bitte nur an die Schriftleitung, nicht an den Verlag. Für unverlangt eingereichte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung. Nachgedruckte Texte geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. **VERLAG, ANZEIGENMARKETING, GESAMTHERSTELLUNG UND VERTRIEB** Druckzentrum Oberland GmbH, Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3, 82362 Weilheim, Telefon 0881/925491-0, Fax 0881/925491-10, E-Mail: anzeiger@druckzentrum-oberland.de. Für Anzeigen verantwortlich: Markus Key, Verlagsanschrift. Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom Januar 2006 gültig. **BEZUGSBEDINGUNGEN** Für Mitglieder ist der Bezugspreis im Beitrag enthalten. Preise für Nichtmitglieder: Einzelheft € 2,70 zzgl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement € 60,- zzgl. MwSt. und Versandkosten. Auflage: 3000 Exemplare. Erscheinungsweise: alle 14 Tage (Doppelnummer Januar und August). **ISSN 0027-3198**

Anzeigenschluss für Heft 14
ist der 25.06.2008

praxisräume

GILCHING – repräsentative BÜRO/PRAXIS-Räume
in bester Zentrumslage, ca. 91 m², 3 Zi. plus Nebenräume,
geeignet für **Zahnlabor/Kieferorthopädie** etc.
(Zahnarztpraxis im Haus)
Kunden PP und TG
ab 01.10.08 von privat, Tel. 0 81 05 / 46 53

dienstleistungen

Profi setzt
Hygienerichtlinien
in Ihrer Praxis um
E-mail: praxishygiene@web.de

an- und verkauf

SIM PLANT Software
für die optimale implantologische Planung zu verkaufen
VB 4.500,– €
plus Wartungsvertrag
Telefon 089 / 92 97 97 20

Hochwertige Praxiseinrichtung
Möbel/Empfang – 8 Monate alt, NP 21 Tsd,
für 7.000,– € VHB abzugeben
– weiß –
Hänger-Glasempfang-Einrichtung
für ca. 120 m²/90m²
Telefon 089 / 17 99 85 51
oder
089 / 32 14 56 78

verschiedenes

Expertenforum für Zahnärzte

Wir laden Sie zu unserer Veranstaltung mit hochkarätigen Referenten ein:

„Ausblick auf die Weltwirtschaftslage 2008: Welche Anlagen lohnen sich noch für den Zahnarzt?“ / Dr. Ulrich Kaffarnik – Geschäftsführer Fondsmanagement, DJE Investment S.A. Luxemburg

“Systematische Anlagestrategien für den niedergelassenen Zahnarzt” / Dipl. Wi.-Ing. O. Macho, Dipl.-Kfm. M. Kreuzer, Dipl.-Kfm. M. Schweiger Heilberufe-Team der Plansecur, dem Finanzberater des Jahres 2008

„Digitalisierung der Zahnarztpraxis – der effektive Weg für optimales Arbeiten“ / Dipl.-Phys. Armin Baumgartner – Geschäftsführer Baumgartner & Rath GmbH, Hightech-Dentaldepot in München

Diese Veranstaltung wird mit 5 Punkten bewertet. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung. Nutzen Sie bitte hierfür unser Anmeldeformular unter www.hightech-dentaldepot.de.

Wann?
Mittwoch, 16.07.2008,
von 16:00 Uhr - 20:00 Uhr
Wo?
Baumgartner & Rath GmbH
Kosten?
149,00 Euro pro Person

BAUMGARTNER & RATH GmbH
Gesellschaft für Computer und Technik
Fürstenrieder Str. 275
81377 München
Tel.: 089-5420001
Fax: 089-5420002

In Kooperation mit
Plansecur
DJE Dr. Jens Ehrhardt Kapital AG